

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 1

Haushaltsansätze

1980

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 1

Haushaltsansätze

1980

Statistisches Bundesamt
Bibliothek Dokumentation Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2140100 – 80700

Erschienen im August 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 7,00

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen	
1.1 Rechtsgrundlage der Statistik	5
1.2 Berichtskreis	5
1.3 Erhebung und Aufbereitung	5
1.4 Konzeption der Veröffentlichung	6
1.5 Bereichsgliederung für den Zahlungsverkehr	7
1.6 Finanzstatistische Bereinigung	9
1.7 Finanzstatistische Begriffe	9
1.8 Sonstige Hinweise	10
2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil	
2.1 Ausgabe-/Einnahmearten	11
2.2 Aufgabenbereiche	16
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Gesamtübersicht 1980 und 1979	22
1.2 Finanzierungsübersicht 1980 und 1979	24
2 Haushaltsansätze von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen und Ländern 1980 nach Arten	
2.1 Ausgaben	26
2.2 Einnahmen	32
3 Haushaltsansätze von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen und Ländern 1980 nach Aufgabenbereichen	
3.1 Nettoausgaben des Staates	36
3.2 Baumaßnahmen des Staates	38
4 Steuern 1980 nach Arten	40
5 Haushaltsplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände 1980	
5.1 Einnahmen und Ausgaben nach Arten	42
5.2 Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen	48
A n h a n g	
Nachweis der Gesetzesgrundlagen	49

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
 - . = kein Nachweis vorhanden
bzw. nicht sinnvoll
 - 0,0 = mehr als nichts, aber weniger
als die Hälfte der kleinsten
dargestellten Einheit
- Vorzeichen bei Salden:
- + = Mehreinnahmen
 - = Mehrausgaben

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlage der Statistik

Die in diesem Band veröffentlichten finanzstatistischen Ergebnisse beruhen auf den Haushaltsplanungen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für das Jahr 1980.

Rechtsgrundlage für die statistische Erfassung der Haushaltsplanungen der Gebietskörperschaften ist das Gesetz über die Finanzstatistik vom 3. Juni 1960 (BGBl. I, S. 322), geändert durch das Gesetz vom 12. Juli 1973 (BGBl. I, S. 773). Nach den Vorschriften des Gesetzes werden erfaßt:

- Jährlich die Haushaltsansätze auf der Grundlage der Gruppierung nach Ausgabe- und Einnahmearten und der Gliederung nach Aufgabengebieten oder Aufgabenbereichen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5).
- Jährlich für den 5-jährigen Planungszeitraum die Ausgaben und Einnahmen nach den Finanzplanungen auf der Grundlage der Gruppierung nach Ausgabe- und Einnahmearten und der Gliederung nach Aufgabengebieten oder Aufgabenbereichen (§ 3 Abs. 1 Nr. 6).

1.2 Berichtskreis

Zu dem Berichtskreis gehören gegenwärtig:

- Der Bund und seine Sondervermögen Lastenausgleichsfonds (LAF) und ERP-Sondervermögen)
- die Länder (einschl. der Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin (West)), Sonderrechnungen der Länder werden abweichend von dem Verfahren in der Jahresrechnungsstatistik nicht erfaßt,
- die Gemeinden und die Gemeindeverbände (Gv.). Als Gemeindeverbände sind finanzstatistisch erfaßt:
 - die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen Lippe,
 - der Kommunalverband Ruhrgebiet (früher Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk),
 - der Bezirksverband Pfalz,
 - die Landeswohlfahrtsverbände Hessen, Baden, Württemberg-Hohenzollern, die Bezirke in Bayern und die Regionalverbände in Baden-Württemberg,

die Landkreise,

die Ämter in Schleswig-Holstein, die Samtgemeinden in Niedersachsen und die Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz.

Nicht erfaßt werden in beiden Statistiken die Finanzen der Öffentlichen Krankenhäuser und Universitätskliniken, die ihr Rechnungswesen aufgrund des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) und ergänzender Vorschriften auf die kaufmännische doppelte Buchführung umgestellt haben und damit aus dem statistischen Berichtskreis ausgeschieden sind. Wegen der Auswirkungen auf die finanzstatistischen Ergebnisse s. Punkt 1.3 Vergleichbarkeit der Daten.

1.3 Erhebung und Aufbereitung

Da sich die 1974 erstmals obligatorische Finanzplanungsstatistik weitgehend auf die gleichen Tatbestände erstreckt wie die Haushaltsansatzstatistik, soll sie diese nach einer gewissen Übergangszeit ersetzen. Im kommunalen Bereich wurde dieser Übergang in den letzten Jahren sukzessive von immer mehr Statistischen Landesämtern vollzogen, so daß 1980 lediglich von den Gemeinden und Gemeindeverbänden in Bayern (kreisangehörige Gemeinden nur mit 10 000 und mehr Einwohner) und Baden-Württemberg die Haushaltsansätze, in allen anderen Ländern dagegen nur noch die Finanzplanungen erfaßt worden sind. Die Haushaltsplanungen des staatlichen Bereichs (Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Länder) wurden dagegen generell noch auf der Grundlage der verabschiedeten Haushaltspläne ermittelt, weil diese einen aktuelleren Stand wiedergeben als die überwiegend Ende 1979 erstellten Finanzplanungen für den Zeitraum 1979 bis 1983.

Berichtsstellen für die staatliche Haushaltsansatzstatistik sind das Bundesfinanzministerium, die Landesfinanzministerien bzw. die Statistischen Landesämter. Als Grundlage der finanzstatistischen Erfassung der Haushaltsansätze von Bund und Ländern dienen regelmäßig die dem Haushalts-

plan beizufügenden Anlagen "Gruppierungsübersicht" und "Haushaltsquerschnitt".

Berichtsstellen des kommunalen Bereichs sind die Gemeinden und Gemeindeverbände. Erfassungsgrundlage sind mit Ausnahme von Bayern und Baden-Württemberg die dem Haushaltsplan beizufügenden mittelfristigen Finanzpläne. Die Angaben für die bayerischen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände sowie die Gemeinden/Gv. in Baden-Württemberg sind den Haushaltsplänen (Gruppierungsübersicht) entnommen, die nicht erfaßten Daten für die bayerischen Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern wurden geschätzt.

1.4 Konzeption der Veröffentlichung

Das Programm der vorliegenden Veröffentlichung wird in seinem Aufbau maßgeblich durch die unterschiedliche Tiefengliederung der verwendeten Erhebungsgrundlagen bestimmt. Da die Gliederung des von den Länderinnenministern festgelegten und weitgehend bundeseinheitlichen kommunalen Finanzplanungsschemas wesentlich größere Ausgabe- und Einnahmekategorien aufweist als die für die staatlichen Haushaltsansätze herangezogenen Gruppierungsübersichten, ist die Darstellung der aggregierten Ergebnisse aller Gebietskörperschaften lediglich in einer relativ gestrafften Form (Tabelle 1) möglich. ~~Das Vergleichsgründen enthält diese Tabelle neben den Plandaten der Jahre 1970 und 1980 auch das aggregierte Ist-Ergebnis 1970 nach der vierteljährlichen Kassenstatistik (s. auch Punkt 1.3 Vergleichbarkeit der Daten).~~

Die Ausgaben und Einnahmen werden dabei ebenso wie bei der wesentlich detaillierteren, allerdings nur noch die Ergebnisse des staatlichen Bereichs enthaltenden Tabelle 2 nach gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen geordnet. Durch Aufteilung der Ausgaben und Einnahmen nach "laufender Rechnung", "Kapitalrechnung" und "Besonderen Finanzierungsvorgängen" werden

1. die dem laufenden Verbrauch dienenden Finanzvorfälle,

2. die im gesamtwirtschaftlichen Sinne vermögensverändernden Vorgänge und
3. die zur Deckung der Finanzierungslücke zwischen Ausgaben und Einnahmen bestimmten, periodenübergreifenden Finanzierungstransaktionen

herausgestellt (s. 1.7) und unter Berücksichtigung finanzstatistischer Zu- und Absetzungen bis zur Abschlußsumme der Haushalte fortgeführt. Die im Rahmen der finanzstatistischen Aufbereitung vorgenommenen Änderungen sind im einzelnen:

Absetzungen

- Die finanzstatistische Darstellung enthält nicht die zu Doppelzählungen innerhalb des Einzelhaushalts führenden Angaben. Hierbei handelt es sich im staatlichen Bereich um die haushaltstechnischen Verrechnungen (durchlaufende Gelder, Erstattungen u.a.); im kommunalen Bereich sind es die Inneren Verrechnungen, die Zuführungen zwischen den Teilhaushalten, die kalkulatorischen Kosten und deren Einnahmegegenbuchungen;
- bei der finanzstatistischen Zusammenfassung des Landeshaushaltes Bremen mit den Haushalten der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven wird der Zahlungsverkehr zwischen diesen Gebietskörperschaften eliminiert;
- die Steuerausgleichszahlungen (Grundsteuerausgleich zwischen Gemeinden, Gewerbesteuerumlage) werden finanzstatistisch nicht unter den Ausgaben nachgewiesen, sondern von den entsprechenden Steuereinnahmen abgesetzt.

Zusetzungen

- Im Bundeshaushalt und in den Haushalten der Länder Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Saarland werden die Kreditaufnahmen netto, in der finanzstatistischen Darstellung dagegen brutto (Aufnahmen und Tilgungen) nachgewiesen;
- die Ergänzungszuweisungen des Bundes an finanzschwache Länder sowie die

hierfür verwendeten Mehrwertsteuereinnahmen werden in Ausgabe und Einnahme brutto ausgewiesen;

- für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettonachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz auf den Bruttonachweis der Einnahmen und Ausgaben umgestellt.

Die Tabellengruppe 3

enthält die Nettoausgaben und Baumaßnahmen von Bund und Ländern (staatliche Ebene), gegliedert nach ausgewählten wichtigen Aufgabenbereichen; die funktionale Darstellung der Ergebnisse orientiert sich dabei an dem staatlichen Funktionenplan.

In Tabelle 4 sind die Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften nach einzelnen Arten aufgeführt.

In Tabellengruppe 5 werden die Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in einer unmittelbar dem kommunalen Finanzplanungsschema entsprechenden, finanzstatistisch nicht um Doppelzählungen und innere Verrechnungen bereinigten Darstellungsweise präsentiert.

Zur systematischen Zuordnung der Ausgabe-/Einnahmearten und dem Inhalt der einzelnen Aufgabenbereiche s. den Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil.

1.5 Bereichsgliederung für den Zahlungsverkehr

Die Ausgaben und Einnahmen, die Zahlungen der öffentlichen Haushalte untereinander oder mit anderen Bereichen sind und nicht eine unmittelbare finanzielle Gegenleistung darstellen (Zahlungsströme), wurden nach einzelnen Bereichen (Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert. Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich nach den entsprechenden Vorschriften der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik. Unter dem "öffentlichen Bereich" werden hierbei abweichend von früheren Veröffentlichungen neben den Gebiets-

körperschaften auch die Sozialversicherungsträger (einschl. Bundesanstalt für Arbeit und Träger der öffentlichen Zusatzversorgung) sowie die Zweckverbände und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit subsumiert. Die Zahlungen an (von) Unternehmen, private(n) Haushalte(n), Organisationen ohne Erwerbszweck, natürliche(n) Personen und an das (vom) Ausland sind im finanzstatistischen Veröffentlichungsprogramm grundsätzlich als Zahlungen "an (von) andere(n) Bereiche(n)" klassifiziert. Neben den Gebietskörperschaften (Bund, einschl. Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände) werden im einzelnen folgende Bereiche unterschieden:

Sozialversicherung

Träger der gesetzlichen Krankenversicherung, Unfallversicherung, Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten, knappschaftliche Rentenversicherung, Altershilfe für Landwirte, Bundesanstalt für Arbeit und Träger der öffentlichen Zusatzversorgung.

Die Aufnahme und Tilgung von Schulden bei Sozialversicherungsträgern, der Bundesanstalt für Arbeit und den Trägern der öffentlichen Zusatzversorgung sowie die in diesem Zusammenhang zu leistenden Zinsausgaben gelten dabei (Ausnahme: Tabelle 5) nicht als Zahlungen vom (an den) öffentlichen, sondern vom (an den) privaten Bereich (Kreditmarkt im weiteren Sinne).

Zweckverbände und dgl.

Alle Verbände und sonstige Organisationen, die anstelle kommunaler Körperschaften kommunale Aufgaben erfüllen, rechtlich selbständig sind und mindestens eine kommunale Gebietskörperschaft (Gemeinde, Gemeindeverband) zum Mitglied haben. Die Mitgliedschaft muß dabei der Wahrung öffentlicher Interessen dienen.

Im wesentlichen gehören zu diesem Bereich alle Zweckverbände - ohne Spar-

kassenzweck- und Sparkassenschulverbände - nach den entsprechenden Landesgesetzen (Zweckverbandsgesetze, Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit usw.) bzw. dem Reichszweckverbandsgesetz vom 7.6.1939. Ferner zählen hierzu Schulverbände nach den Schulgesetzen der Länder, die der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung dienenden Wasser- und Bodenverbände, wasserwirtschaftliche Großverbände sowie sonstige Großraumverbände nach Sondergesetzen, regionale Planungsverbände, Verwaltungsgemeinschaften, Gemeindeverwaltungsverbände und sonstige Organisationen mit kommunaler Aufgabenerfüllung.

Unternehmen

Unternehmen sind alle wirtschaftlichen Institutionen, die vorwiegend Waren produzieren und/oder Dienstleistungen erbringen und diese gegen spezielles Entgelt verkaufen, das in der Regel Überschüsse abwirft oder mindestens die Kosten deckt. **Ö f f e n t l i c h e U n t e r n e h m e n** sind Betriebe des Bundes und der Länder nach § 26 BHO/LHO, kommunale Betriebe, die nach den Vorschriften des Eigenbetriebsrechts als Sondervermögen geführt werden, kommunale und staatliche Krankenhäuser mit eigener kaufmännischer Rechnungsführung, Sondervermögen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. mit unternehmerischer Aufgabenstellung und eigener Wirtschafts- und Rechnungsführung (z.B. Deutsche Bundesbahn, Deutsche Bundespost, Krankenhäuser), Unternehmen in der Sonderrechtsform des öffentlichen Rechts (z.B. Öffentlich rechtliche Kreditanstalten, Sparkassen, Rundfunk- und Fernsehanstalten) und Unternehmen des privaten Rechts, sofern Bund, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt sind. **P r i v a t e U n t e r n e h m e n** sind alle übrigen Unternehmen.

Soziale und ähnliche Einrichtungen

Körperschaften, Verbände, Vereine und ähnliche Institutionen sowie deren

Anstalten und Einrichtungen, die gleichzeitig folgende Bedingungen erfüllen:

- in der Regel ihre Leistungen für private Haushalte erbringen,
- von ihrer Aufgabenstellung her nicht auf die Erzielung eines Gewinns ausgerichtet sind,
- ihre Leistungen in erster Linie nicht gegen Entgelt erbringen, sondern sich überwiegend aus Beiträgen, Spenden und ähnlichen freiwilligen Zahlungen von privaten Haushalten sowie aus eigenen Vermögenserträgen finanzieren und daneben Zuschüsse aus dem öffentlichen Bereich erhalten.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Körperschaften, Verbände, Vereine u.ä. Institutionen, die entweder gleichzeitig folgende Bedingungen erfüllen:

- in der Regel ihre Leistungen für Unternehmen erbringen,
- von ihrer Aufgabenstellung her jedoch nicht auf die Erzielung eines Gewinns ausgerichtet sind,
- ihre Leistungen in erster Linie nicht gegen Entgelt erbringen, sondern sich überwiegend aus Beiträgen, Spenden u.ä. freiwilligen Zahlungen von Unternehmen finanzieren und daneben Zuschüsse aus dem öffentlichen Bereich erhalten,

oder

Aufgaben erfüllen, die denen des Staates entsprechend und deshalb im wesentlichen aus Zuschüssen des öffentlichen Bereichs finanziert werden, wie z.B. Wirtschafts- und Berufsvertretungen (Kammern u.dgl.), Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur, einschl. Forschungs- und Versuchsanstalten.

Private Haushalte

Hierzu rechnen die natürlichen Personen des Inlands.

Ausland

Ausländische Staaten, natürliche und juristische Personen im Ausland, internationale Organisationen und Vereinigungen mit Sitz im Ausland.

1.6 Finanzstatistische Bereinigung

Die finanzstatistische Bereinigung der einzelnen Ausgabe- und Einnahmesummen um Doppelzählungen erfolgt stufenweise, d.h. die Ausgaben und Einnahmen der jeweils dargestellten Ebene werden um die Zahlungen zwischen den darin enthaltenen Darstellungseinheiten - und zwar von der Einnahmeseite her - bereinigt. Eine Ausnahme davon bilden die Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern der Bundesanstalt für Arbeit und den Trägern der Öffentl. Zusatzversorgung (Sozialversicherung) die - entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik - als Zahlungen von anderen Bereichen behandelt werden.

Finanzstatistische Bereinigung
um Zahlungen von gleicher Ebene

Darstellungsebene	Bereinigt um Zahlungen von				
	Bund	LAF	ERP	Ländern	Gemeinden/Gv.
Insgesamt ... (Bund, einschl. LAF u. ERP-Sondervermögen) ..	X	X	X	X	X
Länder.....				X	
Gemeinden/Gv.					X

1.7 Finanzstatistische Begriffe

Laufende Rechnung

Alle Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten anfallen und nicht vermögenswirksam sind (Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben und -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Gebühreneinnahmen, Steuern), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

Kapitalrechnung

Alle Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensveränderung herbeiführen oder der Finanzierung von Investitionen dienen und keine "besonderen Finanzierungsvorgänge" darstellen (Baumaß-

nahmen, Erwerb und Veräußerung von Sachvermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen, Darlehensgewährungen und -rückflüsse), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

Ausgaben/Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge

Summe der Ausgaben und Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung, zuzüglich bzw. abzüglich der globalen Mehr-/Minderausgaben und -einnahmen.

Finanzierungssaldo

Saldo der Ausgaben und Einnahmen ohne "besondere Finanzierungsvorgänge" zuzüglich bzw. abzüglich des Saldos finanzstatistischer Zu- und Absetzungen (s. Punkt 1.4).

Besondere Finanzierungsvorgänge

Einnahmen: Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt (einschl. Darlehen von der Sozialversicherung), Innere Darlehen, Münzeinnahmen, Entnahmen aus Rücklagen, Abwicklung von Überschüssen aus Vorjahren.

Ausgaben: Schuldentilgung am Kreditmarkt (einschl. Ausgleichsforderungen, Tilgung an die Sozialversicherung), Rückzahlung Innerer Darlehen, Zuführungen an Rücklagen, Abwicklung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren.

Abschluß

Es handelt sich um den finanzstatistischen Soll-Abschluß. Er errechnet sich aus dem Finanzierungssaldo zuzüglich bzw. abzüglich der "besonderen Finanzierungsvorgänge".

Nettoausgaben

Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge abzüglich Zahlungen von anderen öffentlichen Bereichen. Sie zeigen die aus eigenen Einnahmequellen der Gebietskörperschaften zu finanzierenden Ausgaben (Belastungsprinzip).

1.8 Sonstige Hinweise

Vergleichbarkeit der Daten

Die Vergleichsdaten von Bund und Ländern für 1979 berücksichtigen auch die im Laufe des letzten Jahres noch verabschiedeten Nachtragshaushalte. Sie weichen daher ebenso wie die auf neuerer Grundlage ermittelten kommunalen Planzahlen für 1979 von bereits veröffentlichten Ergebnissen über die Haushaltsplanungen des Vorjahres ab. ~~Soweit möglich, wurden zum Vergleich die Ist-Ergebnisse der Vierteljahresstatistik für das Jahr 1979 herangezogen.~~

Beim Bund enthalten die Ergebnisse 1980 auch bereits den bei Redaktionsschluß vorliegenden Nachtrag für das laufende Haushaltsjahr (Fassung des Haushaltsausschusses vom Juli d.J.), der eine Reihe von vor Beginn des Haushaltsjahres noch nicht absehbaren, aber durch Einsparungen ausgeglichene Mehrbelastungen (Türkeihilfe, höhere Personalausgaben aufgrund der Ergebnisse der Tarifrunde, höhere Verteidigungsausgaben) und die jüngste günstigere Projektion des Arbeitskreises "Steuerschätzung" vom Mai d.J. über die Entwicklung des Steueraufkommens berücksichtigt.

Der Vergleich der Ergebnisse mit denen des Vorjahres ist 1980 erneut dadurch beeinträchtigt, daß weitere Landeskrankenhäuser und Universitätskliniken ihr Rechnungswesen auf die kaufmännische doppelte Buchführung umgestellt haben und damit aus dem statistischen Erfassungsbereich ausgeschieden sind. Eine detaillierte Bereinigung der vorliegenden Ergebnisse war nicht möglich, doch wurden die wichtigsten finanziellen Auswirkungen durch Korrektur der Vergleichsdaten von 1979 (rd. 800 Mill.DM weniger) schätzungsweise berücksichtigt. Im kommunalen Bereich ist die Umstellung des Rechnungswesens der Krankenhäuser abgeschlossen; sie hat daher keine direkten Auswirkungen mehr auf die Entwicklung der Gemeindefinanzen. Die Ausgaben für aus der Finanzstatistik ausgeschiedene Krankenhäuser und Kliniken beliefen sich 1979 bei den Ländern auf rd. 2,1 Mrd.DM und bei den Kommunen auf rd. 12,2 Mrd.DM.

Auch durch Umstellungen in der Veranschlagung bestimmter Einnahmen und Ausgaben in den Haushaltsplänen der Länder für das Haushaltsjahr 1980 ist der Vergleich

mit dem Vorjahresergebnis geringfügig gestört.

Europäische Gemeinschaften (EG)

Seit dem Haushaltsjahr 1971 stehen die Abschöpfungsbeträge bei Preisausgleichsmaßnahmen sowie die Zollanteile den EG als eigene Einnahmen zur Verfügung. Aufgrund eines Beschlusses des Rates der EG vom 21. April 1970 wird seit dem Haushaltsjahr 1975 außerdem ein Teil des Umsatzsteueraufkommens des Bundes an die EG als eigene Einnahme abgetreten. Nach Berechnungen des Bundesministeriums für Finanzen dürften sich 1980 die EG-Anteile an der Mehrwertsteuer auf 7,1 Mrd.DM und an den Zöllen, Abschöpfungen usw. auf 4,3 Mrd.DM belaufen. Die aus EG-Mitteln zu finanzierenden Ausgaben in der Bundesrepublik Deutschland (Marktordnungsausgaben) sind mit 7,6 Mrd.DM angesetzt.

Konjunktur-/Sonderprogramme

Auch 1980 tragen die öffentlichen Haushalte insbesondere durch die Steuerentlastungen des Steueränderungsgesetzes 1979 zur Stützung des gesamtwirtschaftlichen Wachstums bei.

Im einzelnen handelt es sich bei diesen

- in erster Linie der gewerblichen Wirtschaft zugute kommenden - Maßnahmen um die
- Abschaffung der Lohnsummensteuer
- Erhöhung des Freibetrages von 24 000 DM auf 36 000 DM und die Einführung einer Freigrenze von 5 000 DM bei der Gewerbeertragsteuer
- Erhöhung des Vorwegabzuges von Versicherungsbeiträgen als Sonderausgabe bei der Einkommensteuer.

Berücksichtigt sind in den Ergebnissen auch generell die Auswirkungen der z.T.konjunkturpolitisch begründeten Investitionszulagen nach dem Investitionszulagengesetz (i.d.F. vom 24.2.1975 sowie den dazu erfolgten Änderungen), die mit der Steuerschuld der Investoren aus Einkommen- und Körperschaftsteuer verrechnet werden und daher die Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte entsprechend vermindern.

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

2.1 Ausgabe-/Einnahmearten

Lfd. Nr. der Tab. 2	Ausgabe-/Einnahmeart	Gruppierungsnummer Bund/Länder
<u>Ausgaben der laufenden Rechnung</u>		
1	Personalausgaben	4
2	darunter: Versorgung	43
3	Laufender Sachaufwand	51-55,67,685
4	Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	519,521
5	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	517
6	Mieten und Pachten	518
7	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	51-54(ohne 517-521)
8	Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.	55
9	Erstattungen an andere Bereiche	67
10	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	685
Zinsausgaben		
11	an öffentlichen Bereich	56
12	an Bund, LAF u. ERP	561,564,565
13	an Länder	562
14	an Gemeinden/Gv.	563
15	an Zweckverbände	567
16	an andere Bereiche	57
17	an die Sozialversicherung	572
18	für Ausgleichsforderungen	573
19	für sonstige Kreditmarktmittel	571,575,576
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse		
20	an öffentlichen Bereich	61,63-65
21	an Bund, LAF u. ERP	611,614,615,631, 634,635,641,644, 645,651,654,655
22	Allg. Finanzausweisungen an Länder	612
23	Übrige an Länder	632,642,652
24	Allg. Finanzausweisungen an Gemeinden/Gv.	613
25	Übrige an Gemeinden/Gv.	633,643,653
26	an Zweckverbände	617,637,647,657
27	an die Sozialversicherung	616,636,646,656
28	an andere Bereiche	68 (ohne 685)
29	an Unternehmen	682,683,687
30	Renten, Unterstützungen u.ä. an natürliche Personen	681
31	an soziale u.ä. Einrichtungen	684
32	an Ausland	686
Schuldendiensthilfen		
33	an öffentlichen Bereich	62
34	an Bund, LAF, ERP u. Länder	621,622,624,625
35	an Gemeinden/Gv.	623
36	an Zweckverbände	627
37	an die Sozialversicherung	626
38	an andere Bereiche	66
39	an Unternehmen	661,662
40	an Sonstige im Inland	663
41	an Ausland	666
42	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x
43	<u>Summe Ausgaben der laufenden Rechnung</u>	x
<u>Ausgaben der Kapitalrechnung</u>		
44	Sachinvestitionen	7,81,82

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

2.1 Ausgabe-/Einnahmearten

Lfd. Nr. der Tab. 2	Ausgabe-/Einnahmeart	Gruppierungsnummer
		Bund/Länder
45	Baumaßnahmen	7
46	Erwerb von unbeweglichen Sachen	82
47	Erwerb von beweglichen Sachen	81
	Vermögensübertragungen	
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	
48	an Öffentlichen Bereich	88
49	an Bund, LAF u. ERP	881,884,885
50	an Länder	882
51	an Gemeinden/Gv.	883
52	an Zweckverbände	887
53	an die Sozialversicherung	886
54	an andere Bereiche	89
55	an Unternehmen	891,892
56	an Sonstige im Inland	893
57	an Ausland	896
	Sonstige Vermögensübertragungen	
58	an Öffentlichen Bereich	691-693
59	an Länder	692
60	an Bund u. Gemeinden/Gv.	691,693
61	an andere Bereiche	697-699
62	an Unternehmen	697
63	an Sonstige im Inland	698
64	an Ausland	699
	Darlehen	
65	an Öffentlichen Bereich	85
66	an Bund, LAF u. ERP	851,854,855
67	an Länder	852
68	an Gemeinden/Gv.	853
69	an Zweckverbände	857
70	an die Sozialversicherung	856
71	an andere Bereiche	86,87
72	an Unternehmen	861,862
73	an Sonstige im Inland	863,87
74	an Ausland	866
75	Erwerb von Beteiligungen u. dgl.	83
76	Tilgungsausgaben an Öffentlichen Bereich	58
77	an Bund, LAF u. ERP	581,584,585
78	an Länder	582
79	an Gemeinden/Gv.	583
80	an Zweckverbände	587
81	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x
82	<u>Summe Ausgaben der Kapitalrechnung</u>	x
83	+ Globale Mehrausgaben	971
84	./. Globale Minderausgaben	972
85	<u>Ausgaben ohne besondere Finanz-</u> <u>zierungsvorgänge</u>	x
	<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>	
	Schuldentilgung	
86	an Kreditmarkt	59
87	an die Sozialversicherung	592
88	für Ausgleichsforderungen	593
89	an sonstigen Kreditmarkt	591,595,596
90	innerer Darlehen	-

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

2.1 Ausgabe-/Einnahmearten

Lfd. Nr. der Tab. 2	Ausgabe-/Einnahmeart	Gruppierungsnummer Bund/Länder
91	Zuführungen an Rücklagen	91
92	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	96
	<u>Zu- und Absetzungen</u>	
93	./. Bruttostellungen	x
94	+ Nettostellungen	98
95	<u>Summe der Ausgaben nach den Haushaltsplänen</u>	x
	<u>Einnahmen der laufenden Rechnung</u>	
1	Steuern und steuerähnliche Abgaben	0(ohne 092)
2	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	12
	<u>Zinseinnahmen</u>	
3	vom öffentlichen Bereich	15
4	von Bund, LAF u. ERP	151, 154, 155
5	von Ländern	152
6	von Gemeinden/Gv.	153
7	von Zweckverbänden	157
8	von der Sozialversicherung	156
9	von anderen Bereichen	16
	<u>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse</u>	
10	vom öffentlichen Bereich	21, 23-25
11	vom Bund für Ausgleichsforderungen	241(Funktion 921)
12	Übrige von Bund, LAF. u. ERP	211, 214, 215, 231, 234, 235, 241(ohne Funktion 921), 244, 245, 251, 254, 255
13	Allg. Finanzzuweisungen von Ländern	212
14	Übrige von Ländern	232, 242, 252
15	Allg. Finanzzuweisungen von Gemeinden/Gv.	213
16	Übrige von Gemeinden/Gv.	233, 243, 253
17	von Zweckverbänden	217, 237, 247, 257
18	von der Sozialversicherung	216, 236, 246, 256
19	von anderen Bereichen	28, 112
	<u>Schuldendiensthilfen</u>	
20	vom öffentlichen Bereich	22
21	von Bund, LAF u. ERP	221, 224, 225
22	von Ländern	222
23	von Gemeinden/Gv.	223
24	von Zweckverbänden	227
25	von der Sozialversicherung	226
26	von anderen Bereichen	26
27	Sonstige laufende Einnahmen	111, 113-119, 27
28	Gebühren, sonstige Entgelte	111
29	Sonstige Verwaltungseinnahmen	113-119
30	Erstattungen von anderen Bereichen	27
31	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

2.1 Ausgabe-/Einnahmearten

Lfd. Nr. der Tab. 2	Ausgabe-/Einnahmeart	Gruppierungsnummer Bund/Länder
32	<u>Summe Einnahmen der laufenden Rechnung</u>	x
33	<u>Einnahmen der Kapitalrechnung</u>	
34	Veräußerung von Sachvermögen	131,132
	Vermögensübertragungen	
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	
35	vom öffentlichen Bereich	33
36	von Bund, LAF u. ERP	331,334,335
37	von Ländern	332
38	von Gemeinden/Gv.	333
39	von Zweckverbänden	337
40	von der Sozialversicherung	336
41	von anderen Bereichen	34
	Sonstige Vermögensübertragungen	
42	vom öffentlichen Bereich	291-293
43	von anderen Bereichen	297-299
	Darlehensrückflüsse	
44	vom öffentlichen Bereich	17
45	von Bund, LAF u. ERP	171,174,175
46	von Ländern	172
47	von Gemeinden/Gv.	173
48	von Zweckverbänden	177
49	von der Sozialversicherung	176
50	von anderen Bereichen	14,18
51	Veräußerung von Beteiligungen	133,134
	Schuldenaufnahme	
52	beim öffentlichen Bereich	31
53	bei Bund, LAF u. ERP	311,314,315
54	bei Ländern	312
55	bei Gemeinden/Gv.	313
56	bei Zweckverbänden	317
57	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x
58	<u>Summe Einnahmen der Kapitalrechnung</u>	x
59	+ Globale Mehreinnahmen	371
60	./. Globale Mindereinnahmen	372
61	<u>Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge</u>	x
	<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>	
	Schuldenaufnahmen	
62	am Kreditmarkt	32
63	bei der Sozialversicherung	322
64	am sonstigen Kreditmarkt	321,325,326
65	innerer Darlehen	-
66	Entnahmen aus Rücklagen	35
67	Überschüsse aus Vorjahren	36
68	Münzeinnahmen	092

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

2.1 Ausgabe-/Einnahmearten

Lfd. Nr. der Tab. 2	Ausgabe-/Einnahmeart	Gruppierungsnummer Bund/Länder
	<u>Zu- und Absetzungen</u>	
69	./. Bruttostellungen	x
70	+ Nettostellungen	38
71	<u>Summe der Einnahmen nach den Haushaltsplänen</u>	x

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

2.2 Aufgabenbereiche

Lfd. Nr. der Tab. 3	Inhalt des Aufgabenbereiches	Staat Funktionsziffer
1	<u>Politische Führung und zentrale Verwaltung</u> Politische Führung, Innere Verwaltung, Informationswesen, Statistischer Dienst, Zivildienst, Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung, Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung, Hochbauverwaltung, Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	01
2	<u>Auswärtige Angelegenheiten</u> Auslandsvertretungen, Internationale Organisationen, wirtschaftliche Zusammenarbeit, Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland, Sonstiges	02
3	<u>Verteidigung</u> Verwaltung, Deutsche Verteidigungsstreitkräfte, Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte, Zivile Verteidigung, Wissenschaftliche Forschung, Unterhaltssicherung	03
4	<u>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</u> Bundesgrenzschutz, Polizei, Öffentliche Ordnung, Feuerschutz, Katastrophenschutz, Sonstiges	04
5	<u>Rechtsschutz</u> Verfassungsgerichte, Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften, Verwaltungsgerichte, Arbeits- und Sozialgerichte, Finanzgerichte, Justizvollzugsanstalten, Sonstige Rechtsschutzaufgaben	05
6	<u>Schulen und vorschulische Bildung</u> Grund- und Hauptschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Kindergärten, Berufliche Schulen, Fachschulen, Sonstiges	111, 12
7	<u>Hochschulen</u> Universitäten, Technische Hochschulen, Technische Universitäten, Hochschulkliniken, Pädagogische Hochschulen und entsprechende Einrichtungen der Lehrerbildung, Gesamthochschulen, Kunsthochschulen, Fachhochschulen, Sonstiges	13
8	<u>darunter: Hochschulkliniken</u>	132
9	<u>Förderung des Bildungswesens</u> Ausbildungsförderung für Schüler, Ausbildungsförderung für Studierende, Andere Förderungsmaßnahmen für Schüler, Andere Förderungsmaßnahmen für Studierende, Schülerbeförderung, Studentenwohnraumförderung, Sonstiges	14
10	<u>Sonstiges Bildungswesen</u> Außerschulische Jugendbildung, Volkshochschulen, Sonstige Weiterbildung, Lehrerfortbildung, Betriebliche und überbetriebliche berufliche Aus- und Fortbildung einschl. Ausbilderförderung, Förderung der politischen Bildung, Bibliothekswesen, Berufsakademien, Fachakademien, Sonstiges	15

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

2.2 Aufgabenbereiche

Lfd. Nr. der Tab. 3	Inhalt des Aufgabenbereiches	Staat Funktionsziffer
11	<u>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen</u> Fächerübergreifende Förderungs- und Trägerorganisationen in Wissenschaft und Forschung, Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dokumentationsforschung, Wissenschaftliche Museen, Sonderforschungsbereiche, Kernforschung, Sonstige Energieforschung, Weltraumforschung und -technik, Informatik, Datenverarbeitung, Technologische Forschung und Entwicklung, Wirtschaft einschl. Infrastruktur, Verkehr - und Nachrichtenwesen, Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz, Ernährung, Land- und Forstwirtschaft, Soziale Fragen, Arbeitsmarkt, Gesundheitswesen, Bau- und Wohnungswesen, Raum- und Städteplanung, Boden- und Meeresforschung, Bildungswesen, Sonstiges	112, 16, 17
12	<u>Kulturelle Angelegenheiten</u> Theater, Berufsorchester und -chöre, sonstige Musikpflege, Museen, Sammlungen, Ausstellungen, Denkmalsschutz und Denkmalspflege, Naturschutz und Landschaftspflege, Sonstiges, Kirchliche Angelegenheiten	113, 18, 19
13	<u>Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung</u> <u>Verwaltung</u> Versicherungsbehörden, Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband, Jugendämter, Versorgungsämter, Lastenausgleichsverwaltung, Wiedergutmachungsbehörden, Sonstige Behörden im Bereich der sozialen Sicherung	2
	<u>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung</u> Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter, Knappschaftsversicherung, Unfallversicherung, Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung, Altershilfe für Landwirte, Sonstige Sozialversicherungen	21
	<u>Familien-, Sozial- und Jugendhilfe</u> Kindergeld, Mutterschutz, Wohngeld, Sozialhilfeleistungen, Einrichtungen der Sozialhilfe, Förderung der freien Wohlfahrtspflege, Jugendhilfeleistungen, Einrichtungen der Jugendhilfe, Förderung der freien Jugendhilfe	22
	<u>Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen</u> Leistungen der Kriegsofferversorgung und gleichartige Leistungen, Einrichtungen der Kriegsofferversorgung, Lastenausgleich, Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen, Sonstige Wiedergutmachungsleistungen, Vertriebene und Flüchtlinge, Kriegsofferversorge, Sonstiges	23
	<u>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz</u> Arbeitslosenhilfe, Hilfe für die Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung, Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung, Arbeitsschutz	24
	Naturkatastrophen	25
	Förderung der Vermögensbildung	26
	Sonstige soziale Angelegenheiten	27
	<u>darunter:</u>	28
14	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	29

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

2.2 Aufgabenbereiche

Lfd. Nr. der Tab. 3	Inhalt des Aufgabenbereiches	Staat Funktionsziffer
15	<u>Gesundheit, Sport und Erholung</u>	3
	<u>Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens</u>	
	Gesundheitsbehörden, Krankenhäuser und Heilstätten, Maßnahmen des Gesundheitswesens, Sonstiges	31
	<u>Sport und Erholung</u>	
	Park- und Gartenanlagen, Badeanstalten, Sportstätten, Förderung des Sports, Sonstiges	32
	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	33
	<u>darunter:</u>	
16	Krankenhäuser	312
17	<u>Wohnungswesen und Raumordnung, Städtebauförderung</u>	41, 42, 44
	Förderung des Wohnungsbaues, Sonstiges	41
	Kataster- und Vermessungsverwaltung, Raumordnung und Landesplanung	42
	Städtebauförderung	44
18	<u>Kommunale Gemeinschaftsdienste</u>	
	Straßenbeleuchtung, Ortsentwässerung, Müllbeseitigung und -verwertung, Straßenreinigung, Schlacht- und Viehhöfe, Sonstiges	43
19	<u>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</u>	5
	Verwaltung	51
	<u>Verbesserung der Agrarstruktur</u>	
	Flurbereinigung, Einzelbetriebliche Förderung, Verbesserung der Marktstruktur, Wirtschaftswege, EG-Ausrichtungsfonds, Sonstiges	52
	<u>Einkommensstabilisierende Maßnahmen</u>	
	EG-Garantiefonds, Marktordnungen (einschl. EG), Gasölverbilligung, Aufwertungsausgleich, Sonstiges	53
	<u>Sonstige Bereiche</u>	
	Versuchsgüter und -felder, Fischerei, Sonstiges	54
20	<u>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</u>	6
	Verwaltung	61
	<u>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</u>	
	Kernenergie, Sonstige Energieformen, Wasserwirtschaft und Kulturbau, Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken, Küstenschutz, Erdölversorgung, Sonstige Energieversorgung, Sonstige Rohstoffbeschaffungsmaßnahmen, Sonstiges	62

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil
2.2 Aufgabenbereiche

Lfd. Nr. der Tab. 3	Inhalt des Aufgabenbereiches	Staat Funktionsziffer
	<u>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</u>	
	Kohlenbergbau, Sonstiger Bergbau, Sonstige Grundstoffproduktion, Verarbeitende Industrie, Handwerk und Kleingewerbe, Baugewerbe, Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	63
	<u>Handel</u>	
	Handel, Exportförderung, Auslandsmessen, Märkte und Inlandsmessen, Sonstiges	64
	Fremdenverkehr	65
	<u>Geld- und Versicherungswesen</u>	
	Banken und sonstige Kreditinstitute, Versicherungen, Sonstiges	66
	Sonstige Dienstleistungen	67
	Sonstige Bereiche	68
	<u>Regionale Förderungsmaßnahmen</u>	
	Betriebliche Investitionen Verbesserung der Infrastruktur, Sonstiges	69
21	<u>Verkehr und Nachrichtenwesen</u>	7
	Verwaltung	71
	<u>Straßen</u>	
	Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Landstraßen, Kreisstraßen, Ge- meindestraßen, Sonstiges	72
	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	73
	Schienenverkehr	74
	Luftfahrt	75
	Wetterdienst	76
	Nachrichtenwesen	77
	Sonstige Bereiche	78
	<u>darunter:</u>	
22	Straßen (ohne Verwaltung)	72
23	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt (ohne Verwaltung)	73
24	Schienenverkehr	74
25	<u>Wirtschaftsunternehmen</u>	81 - 86
	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	81
	<u>Versorgungsunternehmen</u>	
	Elektrizitätsunternehmen, Gasunternehmen, Wasserunternehmen, Kom- binierte Versorgungsunternehmen, Sonstiges	82
	<u>Verkehrsunternehmen</u>	
	Straßenverkehrsunternehmen, Eisenbahnen, Schifffahrt, Häfen und Umschlag, Flughäfen und Luftverkehr, Sonstige Verkehrsunter- nehmen	83
	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	84

2 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

2.2 Aufgabenbereiche

Lfd. Nr. der Tab. 3	Inhalt des Aufgabenbereiches	Staat Funktionsziffer
	<u>Bergbau und Gewerbeunternehmen</u>	
	Bergbau, Industrielle Unternehmen, Banken und Kreditinstitute, Münzbetriebe, Sonstiges	85
	<u>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</u>	
	Staatsbäder, Lotterie, Lotto, Toto, Sonstiges	86
26	<u>Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</u>	
	Allgemeines Grundvermögen, Allgemeines Kapitalvermögen, Sondervermögen	87
27	<u>Allgemeine Finanzwirtschaft</u>	91 - 94, 96
	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen, Schulden	91, 92 ^{a)}
	Versorgung, Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	93, 94
	Sonstiges	96

a) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge.

T a b e l l e n t e i l

Lfd. Nr.	Ausgabe-/Einnahmeart	Insgesamt		Bund	
		1979	1980	1979	1980
1	Personalausgaben	138 645,2	148 131,8	30 225,0	32 096,0
2	Laufender Sachaufwand	68 338,0	72 998,9	28 839,9	30 521,3
3	Zinsausgaben	26 047,4	29 803,5	11 274,0	13 661,0
4	an öffentlichen Bereich	254,7	235,8	-	-
5	an andere Bereiche	25 792,7	29 567,7	11 274,0	13 661,0
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	190 179,0	202 046,5	99 607,4	106 364,8
7	an öffentlichen Bereich	105 693,8	114 190,2	54 630,5 ^{a)}	60 059,5 ^{a)}
8	an andere Bereiche	84 485,1	87 856,3	44 976,9	46 305,3
9	<u>Summe Ausgaben der laufenden Rechnung¹⁾</u>	372 312,8	398 516,8	169 946,3 ^{a)}	182 643,1 ^{a)}
10	Sachinvestitionen	56 991,2	60 038,2	8 307,0	8 039,0
11	Baumaßnahmen	45 207,2	48 851,7	6 575,0	6 458,0
12	Erwerb von Sachvermögen	11 784,1	11 186,5	1 732,0	1 581,0
13	Vermögensübertragungen	51 968,9	52 581,1	21 404,7	21 211,9
14	an öffentlichen Bereich	25 006,3	24 978,3	8 951,1	8 402,1
15	an andere Bereiche	26 962,6	27 602,8	12 453,6	12 809,8
16	Darlehen	12 946,9	13 470,7	5 857,0	5 780,0
17	an öffentlichen Bereich	2 841,8	2 552,4	1 839,0	1 826,0
18	an andere Bereiche	10 105,1	10 918,3	4 018,0	3 954,0
19	Erwerb von Beteiligungen	2 821,4	2 367,3	1 394,0	985,0
20	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	1 232,0	1 201,0	-	-
21	<u>Summe Ausgaben der Kapitalrechnung¹⁾</u> ..	99 046,4	101 292,2	36 962,7	36 015,9
22	Globale Mehrausgaben (-)/Minderaus- gaben (+)	- 2 756,4	- 3 623,7	- 2 380,0	- 2 960,0
23	<u>Ausgaben ohne besondere Finanzierungs- vorgänge¹⁾</u>	468 602,8	496 185,3	204 529,0 ^{a)}	215 699,0 ^{a)}
24	Steuern und steuerähnliche Abgaben	325 963,6	354 823,7	165 239,0 ^{b)}	178 925,0 ^{b)}
25	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	12 211,7	13 363,7	4 051,0	4 699,0
26	Zinseinnahmen	1 864,7	1 972,6	866,0	982,0
27	vom öffentlichen Bereich	298,3	282,3	238,0	223,0
28	von anderen Bereichen	1 566,4	1 690,3	628,0	759,0
29	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	79 692,5	85 517,0	579,0	949,0
30	vom öffentlichen Bereich	68 489,3	73 852,5	282,0	630,0
31	von anderen Bereichen	11 203,2	11 664,5	297,0	319,0
32	Sonstige laufende Einnahmen	21 732,2	22 921,9	2 676,0	3 037,0
33	<u>Summe Einnahmen der laufenden Rechnung¹⁾</u>	390 567,7	424 134,7	173 411,0 ^{b)}	188 592,0 ^{b)}
34	Veräußerung von Vermögen	4 247,0	3 742,5	128,0	206,0
35	Vermögensübertragungen	28 656,3	30 389,4	29,0	20,0
36	vom öffentlichen Bereich	23 905,7	25 393,9	-	-
37	von anderen Bereichen	4 750,6	4 995,4	29,0	20,0
38	Darlehensrückflüsse	5 529,9	5 668,9	2 138,0	2 198,0
39	vom öffentlichen Bereich	1 266,6	1 151,2	869,0	730,0
40	von anderen Bereichen	4 263,2	4 517,7	1 269,0	1 468,0
41	Schuldenaufnahme beim öffentlichen Bereich	2 208,2	2 140,2	-	-
42	<u>Summe Einnahmen der Kapitalrechnung¹⁾</u> ..	13 727,0	13 574,9	2 295,0	2 424,0
43	Globale Mehreinnahmen (+)/Minderein- nahmen (-)	+ 5,4	- 13,1	-	-
44	<u>Einnahmen ohne besondere Finanzierungs- vorgänge¹⁾</u>	404 300,1	437 696,5	175 706,0 ^{b)}	191 016,0 ^{b)}

*) Einschl. Gemeinden unter 10 000 Einwohner, Ämter, Verbandsgemeinden und Samtgemeinden (teilweise geschätzt); ohne Krankenhäuser mit kaufmännischer Buchführung.

1) Bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

a) Einschl. Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder 1980: 1 425,0 Mill. DM; 1979: 1 239,0 Mill. DM.

Übersichten *)

übersicht

DM.

Lasten- ausgleichsfonds		ERP- Sondervermögen		Länder		Gemeinden/Gv.		Lfd. Nr.
1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	
-	-	-	-	77 361,3	82 471,5	31 058,9	33 564,3	1
14,0	13,0	6,9	6,9	17 369,3	18 719,8	22 107,9	23 737,9	2
243,0	-	190,5	199,8	8 490,2	9 394,1	5 849,7	6 548,6	3
-	-	-	-	254,7	235,8	.	.	4
243,0	-	190,5	199,8	8 235,5	9 158,3	5 849,7	6 548,6	5
1 633,0	1 575,0	11,5	11,5	50 566,1	53 738,9	38 361,0	40 356,3	6
30,0	30,0	1,5	1,5	29 727,4	31 832,8	21 304,4	22 266,4	7
1 603,0	1 545,0	10,0	10,0	20 838,7	21 906,1	17 056,5	18 089,9	8
1 890,0	1 588,0	208,9	218,2	151 175,3	161 380,5	80 392,1	86 208,5	9
-	-	-	-	9 511,2	9 699,7	39 173,2	42 299,5	10
-	-	-	-	7 240,8	7 236,3	31 391,4	35 157,4	11
-	-	-	-	2 270,4	2 463,4	7 781,7	7 142,1	12
624,0	567,0	-	-	24 908,2	25 561,3	5 032,0	5 240,9	13
-	-	-	-	14 070,5	14 624,8	1 984,7	1 951,4	14
624,0	567,0	-	-	10 837,7	10 936,5	3 047,3	3 289,5	15
30,0	28,0	2 585,0	2 722,0	4 474,9	4 940,7	.	.	16
-	-	655,0	370,0	347,8	356,4	.	.	17
30,0	28,0	1 930,0	2 352,0	4 127,1	4 584,3	.	.	18
-	-	120,0	125,0	651,6	662,9	655,8	594,4	19
20,0	-	-	-	613,9	614,5	598,1	586,5	20
674,0	595,0	2 705,0	2 847,0	40 141,7	41 456,9	43 888,1	47 133,6	21
-	-	-	-	- 776,3	- 1 078,6	+ 399,9	+ 414,9	22
2 564,0	2 183,0	2 913,9	3 065,2	190 540,7	201 758,8	124 680,2	133 757,1	23
300,0	60,0	-	-	120 400,2	131 287,4	40 024,4	44 551,3	24
-	-	2,7	2,5	4 370,5	4 840,8	3 787,5	3 821,4	25
3,0	4,0	473,2	479,5	522,5	507,1	.	.	26
2,0	2,0	43,2	43,1	15,1	14,2	.	.	27
1,0	2,0	430,0	436,4	507,4	492,9	.	.	28
1 604,0	1 500,0	12,0	10,0	27 045,7	29 260,2	50 451,8	53 797,8	29
1 600,0	1 497,0	12,0	10,0	24 739,4	26 603,7	41 855,9	45 111,8	30
4,0	3,0	-	-	2 306,3	2 656,5	8 595,9	8 686,0	31
4,0	26,0	0,1	0,1	6 818,5	7 038,8	12 233,7	12 820,0	32
1 911,0	1 590,0	488,0	492,1	156 545,8	169 990,5	89 512,0	96 992,0	33
2,0	1,0	3,0	-	105,0	129,9	4 009,0	3 405,6	34
50,0	50,0	-	-	8 831,2	9 075,7	19 746,1	21 243,7	35
50,0	50,0	-	-	8 688,2	8 920,4	15 167,5	16 423,5	36
-	-	-	-	143,0	155,3	4 578,6	4 820,1	37
465,0	452,0	1 518,7	1 519,2	1 408,2	1 499,7	.	.	38
167,0	166,0	112,4	125,3	118,2	129,9	.	.	39
298,0	286,0	1 406,3	1 393,9	1 290,0	1 369,8	.	.	40
-	-	-	-	1 282,3	1 364,1	925,9	776,1	41
517,0	503,0	1 521,7	1 519,2	11 608,3	12 047,2	23 110,1	23 837,7	42
-	-	-	-	+ 5,4	- 13,1	-	-	43
2 428,0	2 093,0	2 009,7	2 011,3	168 159,2	182 024,6	112 622,1	120 829,7	44

b) Einschl. Mehrwertsteueranteil für Ergän-
zungszuweisungen an finanzschwacheLänder, 1980: 1 425,0 Mill. DM; 1979: 1 239,0
Mill. DM.

Zusammenfassende
1.2 Finanzierungs
Mill.

Lfd. Nr.	Ausgabe-/Einnahmeart	Insgesamt		Bund	
		1979	1980	1979	1980
<u>Ausgaben/Einnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)</u>					
1	Ausgaben ¹⁾	468 602,8	496 185,3	204 529,0 ^{a)}	215 699,0 ^{a)}
2	Einnahmen ¹⁾	404 300,1	437 696,5	175 706,0 ^{b)}	191 016,0 ^{b)}
3	Saldo der Zu- und Absetzungen sowie der Verrechnungen	+ 11,7	+ 16,3	-	-
4	Finanzierungssaldo	-64 291,0	-58 472,5	-28 823,0	-24 683,1
<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>					
Einnahmen					
5	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	97 002,5	99 011,4	50 968,0	53 504,0
6	Innere Darlehen	143,6	71,9	-	-
7	Entnahmen aus Rücklagen	5 074,4	3 920,9	-	-
8	Überschüsse aus Vorjahren	133,1	518,2	-	-
9	Münzeinnahmen	450,0	480,0	450,0	480,0
10	Zusammen ...	102 803,5	104 002,4	51 418,0	53 984,0
Ausgaben					
11	Schuldentilgung an Kreditmarkt	38 217,8	45 112,5	22 595,0	29 301,0
12	Rückzahlung innerer Darlehen	92,1	63,4	-	-
13	Zuführungen an Rücklagen	642,3	699,1	-	-
14	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen ..	1 009,1	830,1	-	-
15	Zusammen ...	39 961,3	46 705,1	22 595,0	29 301,0
16	Veranschlagter Überschuß (+) / Fehlbetrag (-)	- 1 448,8	- 1 175,2	-	- 0,1

*) Einschl. Gemeinden unter 10 000 Einwohner, Ämter, Verbandsgemeinden und Samtgemeinden (teilweise geschätzt); ohne Krankenhäuser mit kaufmännischer Buchführung.

1) Bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.
a) Einschl. Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder 1980: 1 425,0 Mill. DM; 1979: 1 239,0 Mill. DM.

Übersichten *)

übersicht

DM

Lasten- ausgleichsfonds		ERP- Sondervermögen		Länder		Gemeinden/Gv.		Lfd. Nr.
1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	
2 564,0	2 183,0	2 913,9	3 065,2	190 540,7	201 758,8	124 680,2	133 757,1	1
2 428,0	2 093,0	2 009,7	2 011,3	168 159,2	182 024,6	112 622,1	120 829,7	2
-	-	-	-	+ 11,7	+ 16,3	-	-	3
- 136,0	- 90,0	- 904,2	- 1 053,9	-22 369,8	-19 717,9	-12 058,1	-12 927,4	4
754,0	-	1 250,2	1 346,0	29 359,0	28 401,6	14 671,3	15 759,8	5
-	-	-	-	-	-	143,6	71,9	6
143,0	90,0	-	-	668,1	439,1	4 263,3	3 391,8	7
-	-	-	-	133,1	518,2	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
897,0	90,0	1 250,2	1 346,0	30 160,2	29 358,9	19 078,1	19 223,5	10
761,0	-	346,0	292,1	8 122,1	9 617,7	6 393,7	5 901,7	11
-	-	-	-	-	-	92,1	63,4	12
-	-	-	-	114,0	93,6	528,3	605,5	13
-	-	-	-	270,0	365,4	739,1	464,7	14
761,0	-	346,0	292,1	8 506,1	10 076,7	7 753,2	7 035,3	15
-	-	-	-	- 715,7	- 435,7	- 733,2	- 739,2	16

b) Einschl. Mehrwertsteueranteil für Ergänzungs-
zuweisungen an finanzschwache

Länder, 1980: 1 425,0 Mill. DM; 1979: 1 239,0
Mill. DM.

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Ins- gesamt	Bund	Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- vermögen	zu- sammen	Schleswig- Holstein
<u>Ausgaben der laufenden Rechnung</u>							
1	Personalausgaben	114 567,3	32 096,0	-	-	82 471,5	3 128,6
2	darunter: Versorgung	20 053,6	7 867,0	-	-	12 186,6	573,4
3	Laufender Sachaufwand	49 261,0	30 521,3	13,0	6,9	18 719,8	554,4
4	Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	3 610,3	1 743,0	-	-	1 867,3	46,8
5	Bewirtschaftung der Grund- stücke und Gebäude	3 358,2	1 264,0	-	-	2 094,2	53,3
6	Mieten und Pachten	1 399,6	647,0	-	-	752,6	14,3
7	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben	12 910,1	5 019,1	13,0	0,6	7 877,4	261,6
8	Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.	15 465,0	15 465,0	-	-	-	-
9	Erstattungen an andere Bereiche .	3 545,2	1 324,8	-	1,0	2 219,4	69,6
10	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	8 972,6	5 058,4	-	5,3	3 908,9	108,8
<u>Zinsausgaben</u>							
11	an Öffentlichen Bereich	235,8	-	-	-	235,8	10,3
12	an Bund, LAF und ERP	235,7	-	-	-	235,7	10,3
13	an Länder	-	-	-	-	-	-
14	an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-
15	an Zweckverbände	0,1	-	-	-	0,1	-
16	an andere Bereiche	23 019,1	13 661,0	-	199,8	9 158,3	534,0
17	an die Sozialversicherung	160,8	9,0	-	-	151,8	12,3
18	für Ausgleichsforderungen	514,3	320,0	-	-	194,3	6,8
19	an sonstigen Kreditmarkt	22 344,0	13 332,0	-	199,8	8 812,2	514,9
<u>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse</u>							
20	an Öffentlichen Bereich	91 109,0	59 748,5	30,0	1,5	31 329,0	1 353,9
21	an Bund, LAF und ERP	1 871,1	1 112,0	-	-	759,1	62,3
22	Allgemeine Finanzzuweisungen an Länder	13 169,0	10 454,0 ^{a)}	-	-	2 715,0	-
23	Übrige an Länder	9 163,6	8 969,5	-	1,5	192,6	9,8
24	Allgemeine Finanzzuweisungen an Gemeinden/Gv.	20 778,9	-	-	-	20 778,9	851,3
25	Übrige an Gemeinden/Gv.	8 208,9	1 675,0	30,0	-	6 503,9	408,4
26	an Zweckverbände	125,6	9,0	-	-	116,6	17,0
27	an die Sozialversicherung	37 791,9	37 529,0	-	-	262,9	5,1
28	an andere Bereiche	66 165,3	44 993,0	1 545,0	10,0	19 617,3	648,7
29	an Unternehmen	17 026,9	13 267,0	-	-	3 759,9	150,6
30	Renten, Unterstützungen u.ä. an natürliche Personen	38 594,5	27 399,9	1 545,0	10,0	9 639,6	392,9
31	an soziale u.ä. Einrichtungen .	5 189,8	713,0	-	-	4 476,8	102,7
32	an Ausland	5 354,1	3 613,1	-	-	1 741,0	2,5
<u>Schuldendiensthilfen</u>							
33	an Öffentlichen Bereich	814,8	311,0	-	-	503,8	31,2
34	an Bund, LAF, ERP und Länder ..	304,0	303,0	-	-	1,0	-
35	an Gemeinden/Gv.	410,1	8,0	-	-	402,1	21,7
36	an Zweckverbände	47,5	-	-	-	47,5	9,5
37	an die Sozialversicherung	53,2	-	-	-	53,2	-

Fußnoten siehe Seite 34.

Sondervermögen und Ländern 1980 nach Arten

gaben

DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
9 574,2	19 085,9	7 344,2	4 444,2	12 173,4	12 959,8	1 565,0	4 306,8	1 861,5	6 027,9	1
1 476,2	2 494,7	1 063,8	734,8	1 692,3	1 817,2	196,7	753,9	208,2	1 175,4	2
1 683,3	3 548,6	1 307,9	1 028,1	1 996,3	2 339,1	375,5	1 612,5	672,0	3 602,1	3
136,7	131,4	129,8	77,7	127,2	202,5	25,5	252,1	141,0	596,6	4
193,3	428,1	178,8	82,9	268,1	272,9	52,0	196,7	84,7	283,4	5
96,8	155,4	49,5	34,8	107,7	112,2	9,4	58,3	16,9	97,3	6
867,0	1 765,0	653,2	315,9	1 104,3	1 328,7	147,4	498,1	201,7	734,5	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
66,2	226,0	47,4	272,3	49,0	70,1	119,1	378,2	172,5	749,0	9
323,3	842,7	249,2	244,5	340,0	352,7	22,1	229,1	55,2	1 141,3	10
15,6	57,2	15,0	7,3	9,4	18,9	3,8	7,4	4,5	86,4	11
15,5	57,2	15,0	7,3	9,4	18,9	3,8	7,4	4,5	86,4	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
1 247,0	2 005,1	879,1	607,1	1 235,9	888,6	232,2	659,6	394,9	474,8	16
22,8	0,8	22,7	17,9	28,4	28,2	0,1	1,1	10,5	7,0	17
20,2	44,9	16,0	8,5	31,4	34,7	-	16,7	3,5	11,6	18
1 204,0	1 959,4	840,4	580,7	1 176,1	825,7	232,1	641,8	380,9	456,2	19
4 131,2	9 366,4	3 056,7	1 424,5	6 254,4	4 137,8	497,1	841,2	24,6	241,2	20
94,2	173,3	51,4	29,1	163,3	102,4	8,1	28,0	13,7	33,3	21
-	0,0	585,0	-	1 335,0	-	-	795,0	-	-	22
27,0	32,8	22,9	17,5	33,9	15,3	4,0	7,4	7,2	14,8	23
2 720,8	7 441,5	1 617,5	1 077,8	3 851,9	2 789,2	428,9	-	-	-	24
1 248,2	1 667,7	773,1	292,8	859,3	1 197,9	44,8	3,8	2,3	5,6	25
33,7	27,4	1,5	3,0	1,6	23,0	9,3	-	0,1	-	26
7,3	23,7	5,3	4,3	9,4	10,0	2,0	7,0	1,3	187,5	27
2 162,2	5 170,9	1 031,5	1 128,8	2 203,3	2 891,8	211,8	1 062,6	592,3	2 513,4	28
320,9	893,2	93,8	137,0	219,9	449,7	41,4	388,7	133,4	931,3	29
1 472,1	2 277,9	596,6	350,3	1 032,1	1 365,9	108,9	588,5	425,7	1 028,7	30
291,7	1 468,7	230,2	191,9	884,7	875,2	55,1	85,4	33,2	258,0	31
77,5	531,1	110,9	449,6	66,6	201,0	6,4	0,0	0,0	295,4	32
76,7	22,3	30,1	113,0	6,2	211,2	13,1	-	-	-	33
-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	34
54,5	22,3	15,0	112,0	6,2	158,0	12,4	-	-	-	35
22,2	-	15,1	-	-	-	0,7	-	-	-	36
-	-	-	-	-	53,2	-	-	-	-	37

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Ins- gesamt	Bund	Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- vermögen	zu-	
						sammen	Schleswig- Holstein
38	an andere Bereiche	3 601,1	1 312,3	-	-	2 288,8	127,0
39	an Unternehmen	2 209,7	1 193,8	-	-	1 015,9	107,0
40	an Sonstige im Inland	1 390,4	117,5	-	-	1 272,9	20,0
41	an Ausland	1,0	1,0	-	-	-	-
42	./.Zahlungen von gleicher Ebene ..	26 013,7	-	-	-	2 943,8	-
43	<u>Summe Ausgaben der laufenden Rechnung</u>	322 759,7	182 643,1	1 588,0	218,2	161 380,5	6 388,1
<u>Ausgaben der Kapitalrechnung</u>							
44	Sachinvestitionen	17 738,7	8 039,0	-	-	9 699,7	391,9
45	Baumaßnahmen	13 694,3	6 458,0	-	-	7 236,3	299,5
46	Erwerb von unbeweglichen Sachen.	1 224,4	553,0	-	-	671,4	22,0
47	Erwerb von beweglichen Sachen ..	2 820,0	1 028,0	-	-	1 792,0	70,4
Vermögensübertragungen							
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen							
48	an öffentlichen Bereich	22 783,4	8 158,6	-	-	14 624,8	526,9
49	an Bund, LAF und ERP	74,3	-	-	-	74,3	0,7
50	an Länder	7 808,4	7 781,6	-	-	26,8	0,1
51	an Gemeinden/Gv.	13 505,5	377,0	-	-	13 128,5	460,8
52	an Zweckverbände	1 381,0	-	-	-	1 381,0	64,8
53	an die Sozialversicherung	14,2	-	-	-	14,2	0,5
54	an andere Bereiche	20 401,8	9 711,9	-	-	10 689,9	344,3
55	an Unternehmen	10 515,0	6 377,4	-	-	4 137,6	203,4
56	an Sonstige im Inland	8 252,7	1 702,5	-	-	6 550,2	140,6
57	an Ausland	1 634,1	1 632,0	-	-	2,1	0,3
Sonstige Vermögensübertragungen							
58	an öffentlichen Bereich	243,5	243,5	-	-	-	-
59	an Länder	208,5	208,5	-	-	-	-
60	an Bund und Gemeinden/Gv.	35,0	35,0	-	-	-	-
61	an andere Bereiche	3 911,5	3 097,9	567,0	-	246,6	2,0
62	an Unternehmen	1 393,5	1 160,9	-	-	232,6	1,7
63	an Sonstige im Inland	2 468,0	1 887,0	567,0	-	14,0	0,3
64	an Ausland	50,0	50,0	-	-	0,0	-
Darlehen							
65	an öffentlichen Bereich	2 552,4	1 826,0	-	370,0	356,4	6,9
66	an Bund, LAF und ERP	2,3	-	-	-	2,3	-
67	an Länder	1 512,5	1 511,0	-	-	1,5	1,5
68	an Gemeinden/Gv.	730,3	15,0	-	370,0	345,3	1,8
69	an Zweckverbände	7,3	-	-	-	7,3	3,6
70	an die Sozialversicherung	300,0	300,0	-	-	-	-
71	an andere Bereiche	10 918,3	3 954,0	28,0	2 352,0	4 584,3	210,4
72	an Unternehmen	3 330,4	385,0	27,0	2 257,0	661,4	44,6
73	an Sonstige im Inland	4 831,8	903,0	1,0	5,0	3 922,8	165,8
74	an Ausland	2 756,1	2 666,0	-	90,0	0,1	-
75	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	1 772,9	985,0	-	125,0	662,9	0,6

Sondervermögen und Ländern 1980 nach Arten

gaben

DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
187,4	260,8	36,8	88,4	553,4	422,1	21,1	180,4	27,3	384,1	38
102,5	256,2	18,6	24,1	221,5	264,8	4,5	1,0	15,5	0,2	39
84,9	4,6	18,2	64,3	331,9	157,3	16,6	179,4	11,8	383,9	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
19 077,6	39 517,2	13 701,3	8 841,4	24 432,3	23 869,3	2 919,6	8 670,5	3 577,1	13 329,9	43
708,5	1 692,9	788,8	551,6	1 445,2	1 422,3	122,1	963,7	502,5	1 110,2	44
548,1	1 072,9	630,6	414,4	1 015,3	1 123,3	90,3	787,4	424,6	829,9	45
5,5	160,7	21,9	41,5	102,6	1,3	-	63,9	36,4	215,6	46
154,9	459,3	136,3	95,7	327,3	297,7	31,8	112,4	41,5	64,7	47
1 298,2	4 919,5	1 365,4	899,3	2 219,2	3 180,9	192,3	21,1	2,0	-	48
20,6	-	-	7,6	3,1	25,0	12,2	5,1	-	-	49
1,0	0,0	0,6	0,0	9,1	-	-	16,0	-	-	50
1 059,5	4 595,0	1 280,4	878,5	1 920,3	2 795,9	136,8	-	1,3	-	51
217,1	313,0	84,4	13,2	286,7	360,0	41,1	-	0,7	-	52
-	11,5	-	-	-	-	2,2	-	-	-	53
1 109,0	3 980,8	496,2	417,9	1 219,6	1 621,8	177,2	459,2	128,4	735,5	54
670,1	1 114,7	67,0	182,4	305,3	646,4	105,4	337,8	82,2	422,9	55
438,9	2 866,1	429,2	235,5	912,8	975,1	71,8	121,4	46,2	312,6	56
-	-	-	-	1,5	0,3	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
-	197,1	2,0	-	1,2	-	36,3	8,0	-	-	61
-	197,0	-	-	-	-	26,2	7,7	-	-	62
-	0,1	2,0	-	1,2	-	10,1	0,3	-	-	63
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	64
72,9	142,1	9,2	0,3	2,6	115,8	6,6	-	-	-	65
-	2,2	-	-	-	0,1	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
70,9	139,9	9,2	0,3	2,5	114,7	6,0	-	-	-	68
2,0	0,0	-	-	0,1	1,0	0,6	-	-	-	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
458,0	663,1	656,7	246,3	452,1	926,3	57,7	72,3	54,4	787,0	71
72,3	59,5	42,1	23,4	13,3	274,0	6,4	5,6	4,5	115,7	72
385,7	603,6	614,6	222,9	438,8	652,2	51,3	66,7	49,9	671,3	73
-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	74
51,8	40,8	1,0	45,5	6,8	140,9	24,1	43,8	6,6	301,0	75

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Ins- gesamt	Bund	Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- vermögen	zu- sammen	Schleswig- Holstein
76	Tilgungsausgaben an öffent- lichen Bereich	614,5	-	-	-	614,5	45,7
77	an Bund, LAF und ERP	614,3	-	-	-	614,3	45,7
78	an Länder	-	-	-	-	-	-
79	an Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-
80	an Zweckverbände	0,2	-	-	-	0,2	-
81	./. Zahlungen von gleicher Ebene	10 277,7	-	-	-	22,2	-
82	<u>Summe Ausgaben der Kapital- rechnung</u>	70 659,3	36 015,9	595,0	2 847,0	41 456,9	1 528,7
83	+ Globale Mehrausgaben	280,1	50,0	-	-	230,1	-
84	./. Globale Minderausgaben	4 318,7	3 010,0	-	-	1 308,7	-
85	<u>Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge</u>	389 380,4	215 699,0	2 183,0	3 065,2	201 758,8	7 916,8
	<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>						
86	Schuldentilgung am Kreditmarkt	39 210,8	29 301,0	-	292,1	9 617,7	566,3
87	an die Sozialversicherung	404,3	-	-	-	404,3	31,0
88	für Ausgleichsforderungen	207,2	-	-	-	207,2	6,3
89	an sonstigen Kreditmarkt	38 599,3	29 301,0	-	292,1	9 006,2	529,0
91	Zuführungen an Rücklagen	93,6	-	-	-	93,6	22,0
92	Deckung von Vorjahresfehl- beträgen	365,4	-	-	-	365,4	-
	<u>Zu- und Absetzungen</u>						
93	./. Bruttostellungen	34 294,2	30 726,0	-	-	3 568,2	-
94	+ Nettostellungen	1 915,6	-	-	-	1 915,6	26,9
95	Summe der Ausgaben nach den Haushaltsplänen	396 671,6	214 274,0	2 183,0	3 357,3	210 182,9	8 532,0

Sondervermögen und Ländern 1980 nach Arten

gaben

DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
79,8	153,1	40,0	22,5	55,1	55,6	10,8	23,6	10,9	117,4	76
79,6	153,1	40,0	22,5	55,1	55,6	10,8	23,6	10,9	117,4	77
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
3 778,2	11 789,4	3 359,3	2 183,4	5 401,8	7 463,6	627,1	1 591,7	704,8	3 051,1	82
28,5	1,0	0,9	-	-	-	2,5	7,0	13,5	176,7	83
200,0	316,0	-	-	275,0	440,0	-	-	36,0	41,7	84
22 684,3	50 991,6	17 061,5	11 024,8	29 559,1	30 892,9	3 549,2	10 269,2	4 259,4	16 516,0	85
913,0	2 529,3	954,7	634,5	1 203,6	968,5	220,1	704,1	316,6	607,0	86
4,0	7,0	61,5	80,5	75,5	96,6	-	4,2	23,3	20,7	87
21,7	48,5	17,3	9,0	33,9	37,8	-	18,0	3,4	11,3	88
887,3	2 473,8	875,9	545,0	1 094,2	834,1	220,1	681,9	289,9	575,0	89
10,1	0,0	0,8	2,5	-	46,4	2,6	6,8	1,9	0,5	91
-	-	-	-	-	-	2,8	362,0	-	0,6	92
872,6	2 072,5	-	400,2	-	-	222,9	-	-	-	93
210,5	52,1	152,8	30,3	31,8	22,3	5,9	2,9	1 368,6	11,5	94
22 945,3	51 500,5	18 169,8	11 291,9	30 794,5	31 930,1	3 557,7	11 345,0	5 946,5	17 135,6	95

Lfd. Nr.	Einnahmeart	Ins- gesamt	Bund	Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- vermögen	zu- sammen	Schleswig- Holstein
<u>Einnahmen der laufenden Rechnung</u>							
1	Steuern und steuerähnliche Abgaben ..	310 272,4	178 925,0 ^{a)}	60,0	-	131 287,4	4 790,4
2	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	9 541,8	4 699,0	-	2,5	4 840,8	107,6
<u>Zinseinnahmen</u>							
3	vom öffentlichen Bereich	282,3	223,0	2,0	43,1	14,2	1,8
4	von Bund, LAF und ERP	0,0	0,0	-	-	0,0	-
5	von Ländern	219,5	217,0	2,0	-	0,5	0,5
6	von Gemeinden/Gv.	61,6	6,0	-	43,1	12,5	0,5
7	von Zweckverbänden	1,2	0,0	-	-	1,2	0,8
8	von der Sozialversicherung	0,0	-	-	-	0,0	-
9	von anderen Bereichen	1 690,3	759,0	2,0	436,4	492,9	9,7
<u>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse</u>							
10	vom öffentlichen Bereich	28 470,9	630,0	1 497,0	-	26 343,9	1 476,9
11	von Bund für Ausgleichs- forderungen	96,9	-	-	-	96,9	2,9
12	Übrige von Bund, LAF und ERP	21 640,2	3,0	1 062,0	-	20 575,2	915,3
13	Allgemeine Finanzzuweisungen von Ländern	2 731,0	-	-	-	2 731,0	436,0
14	Übrige von Ländern	1 056,3	409,0	435,0	-	212,3	14,2
15	Allgemeine Finanzzuweisungen von Gemeinden/Gv.	1 354,3	-	-	-	1 354,3	-
16	Übrige von Gemeinden/Gv.	1 095,5	205,0	-	-	890,5	82,7
17	von Zweckverbänden	26,9	2,0	-	-	24,9	0,8
18	von der Sozialversicherung	469,8	11,0	-	-	458,8	25,0
19	von anderen Bereichen	2 978,5	319,0	3,0	-	2 656,5	141,5
<u>Schuldendiensthilfen</u>							
20	vom öffentlichen Bereich	269,8	-	-	10,0	259,8	7,5
21	von Bund, LAF und ERP	269,8	-	-	10,0	259,8	7,5
22	von Ländern	-	-	-	-	-	-
23	von Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-
24	von Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-
25	von der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
26	von anderen Bereichen	-	-	-	-	-	-
27	Sonstige laufende Einnahmen	10 101,9	3 037,0	26,0	0,1	7 038,8	84,6
28	Gebühren, sonstige Entgelte	7 472,0	1 553,0	-	-	5 919,0	64,5
29	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1 346,7	696,0	26,0	0,1	624,6	9,4
30	Erstattungen von anderen Bereichen.	1 283,2	788,0	-	-	495,2	10,7
31	./. Zahlungen von gleicher Ebene	26 013,7	-	-	-	2 943,8	-
32	<u>Summe Einnahmen der laufenden Rechnung</u>	337 594,2	188 592,0	1 590,0	492,1	169 990,5	6 620,0
<u>Einnahmen der Kapitalrechnung</u>							
33	Veräußerung von Sachvermögen	231,2	125,0	-	-	106,2	5,3

Fußnote siehe Seite 34.

Sondervermögen und Ländern 1980 nach Arten

nahmen
DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
13 391,8	35 631,7	12 579,7	6 811,7	20 761,1	21 296,9	1 969,1	7 666,8	2 338,2	4 050,0	1
941,1	647,2	310,0	225,3	659,6	1 035,8	37,9	365,2	170,1	341,0	2
0,3	4,1	0,2	1,0	1,9	4,1	0,8	0,0	0,0	-	3
0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	4
-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	5
0,3	3,9	0,1	1,0	1,9	4,0	0,8	-	0,0	-	6
0,0	0,2	0,1	-	-	0,1	-	-	-	-	7
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	8
47,9	80,3	69,1	29,0	41,7	93,1	11,0	10,7	18,4	82,0	9
3 186,3	2 667,8	854,7	1 701,1	2 530,0	2 391,4	457,6	361,9	515,7	10 200,5	10
10,1	22,4	7,9	4,2	15,7	17,3	-	8,4	1,4	6,6	11
1 791,6	2 551,8	746,3	1 178,1	1 066,5	1 800,7	194,0	280,2	153,4	9 897,3	12
1 101,0	-	-	305,0	-	380,0	243,0	-	266,0	-	13
21,2	43,4	15,2	10,2	13,7	11,4	1,9	16,7	37,1	27,3	14
-	-	-	-	1 329,3	25,0	-	-	-	-	15
238,6	45,6	77,2	187,0	84,8	145,6	13,2	6,3	5,5	4,0	16
0,5	0,1	6,8	16,0	0,0	0,4	0,0	0,1	0,2	-	17
23,3	4,5	1,3	0,6	20,0	11,0	5,5	50,2	52,1	265,3	18
402,6	408,9	299,2	137,8	513,2	327,5	66,8	152,8	63,8	142,4	19
15,9	81,5	34,5	13,0	47,1	16,6	3,9	12,0	1,9	25,9	20
15,9	81,5	34,5	13,0	47,1	16,6	3,9	12,0	1,9	25,9	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
680,3	1 477,9	576,0	260,2	887,2	1 396,9	264,1	725,2	253,3	433,1	27
544,8	1 245,1	478,5	191,8	766,8	1 194,2	245,1	684,4	218,1	285,7	28
87,3	134,2	60,9	40,2	64,7	141,9	11,3	17,4	22,9	34,4	29
48,2	98,6	36,6	28,2	55,7	60,8	7,7	23,4	12,3	113,0	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
18 666,2	40 999,4	14 723,4	9 179,1	25 441,8	26 562,3	2 811,2	9 294,6	3 361,4	15 274,9	32
3,0	16,7	23,2	1,8	10,0	0,8	2,8	8,2	12,2	22,2	33

Lfd. Nr.	Einnahmeart	Ins- gesamt	Bund	Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- vermögen	zu- sammen	Schleswig- Holstein
Vermögensübertragungen							
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen							
34	vom öffentlichen Bereich	8 713,2	-	-	-	8 713,2	274,0
35	von Bund, LAF und ERP	8 048,7	-	-	-	8 048,7	222,9
36	von Ländern	20,4	-	-	-	20,4	8,8
37	von Gemeinden/Gv.	636,4	-	-	-	636,4	35,2
38	von Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-
39	von der Sozialversicherung	7,7	-	-	-	7,7	7,1
40	von anderen Bereichen	156,7	6,0	-	-	150,7	0,2
Sonstige Vermögensübertragungen							
41	vom öffentlichen Bereich	257,2	-	50,0	-	207,2	6,3
42	von anderen Bereichen	18,6	14,0	-	-	4,6	0,0
Darlehensrückflüsse							
43	vom öffentlichen Bereich	1 151,2	730,0	166,0	125,3	129,9	7,4
44	von Bund, LAF und ERP	16,5	-	-	-	16,5	-
45	von Ländern	570,8	403,0	166,0	-	1,8	1,8
46	von Gemeinden/Gv.	252,3	26,0	-	125,3	101,0	3,5
47	von Zweckverbänden	11,6	1,0	-	-	10,6	2,1
48	von der Sozialversicherung	300,0	300,0	-	-	0,0	-
49	von anderen Bereichen	4 517,7	1 468,0	286,0	1 393,9	1 369,8	29,5
50	Veräußerung von Beteiligungen	105,7	81,0	1,0	-	23,7	-
Schuldenaufnahmen							
51	beim öffentlichen Bereich	1 364,1	-	-	-	1 364,1	41,9
52	bei Bund, LAF und ERP	1 364,1	-	-	-	1 364,1	41,9
53	bei Ländern	-	-	-	-	-	-
54	bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-
55	bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-
56	./. Zahlungen von gleicher Ebene	10 277,7	-	-	-	22,2	-
57	<u>Summe Einnahmen der Kapitalrechnung.</u>	6 237,9	2 424,0	503,0	1 519,2	12 047,2	364,6
58	+ Globale Mehreinnahmen	1,9	-	-	-	1,9	-
59	./. Globale Mindereinnahmen	15,0	-	-	-	15,0	-
60	<u>Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge</u>	343 819,0	191 016,0	2 093,0	2 011,3	182 024,6	6 984,6
<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>							
61	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt ...	83 251,6	53 504,0	-	1 346,0	28 401,6	1 519,6
62	bei der Sozialversicherung	20,0	-	-	-	20,0	20,0
63	am sonstigen Kreditmarkt	83 231,6	53 504,0	-	1 346,0	28 381,6	1 499,6
64	Entnahmen aus Rücklagen	529,1	-	90,0	-	439,1	0,9
65	Überschüsse aus Vorjahren	518,2	-	-	-	518,2	-
66	Münzeinnahmen	480,0	480,0	-	-	-	-
<u>Zu- und Absetzungen</u>							
67	./. Bruttostellungen	34 294,2	30 726,0	-	-	3 568,2	-
68	+ Nettostellungen	1 931,9	-	-	-	1 931,9	26,9
69	<u>Summe der Einnahmen nach den Haushaltsplänen</u>	396 235,5	214 274,0	2 183,0	3 357,3	209 747,2	8 532,0

a) Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder 1980:
1 425,0 Mill. DM.

Sondervermögen und Ländern 1980 nach Arten

nahmen

DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
1 252,9	1 955,9	950,5	588,4	1 006,5	1 796,9	223,9	203,4	99,7	361,1	34
1 158,7	1 864,3	820,5	482,1	1 006,5	1 620,3	209,9	203,4	99,3	360,8	35
8,5	2,0	-	0,4	-	-	-	-	0,4	0,3	36
85,7	89,6	129,4	105,9	-	176,6	14,0	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	39
3,3	1,5	12,0	6,5	1,0	12,5	1,5	60,1	32,5	19,6	40
21,7	48,5	17,2	9,0	34,0	37,8	-	18,0	3,4	11,3	41
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	4,0	42
12,9	52,5	7,3	6,0	11,3	18,4	3,1	0,0	11,0	-	43
-	5,6	-	-	-	-	-	-	10,9	-	44
-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	45
11,0	43,9	7,1	6,0	9,9	16,4	3,1	-	0,1	-	46
1,9	3,0	0,2	-	1,4	2,0	-	-	-	-	47
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	48
163,9	300,2	140,1	90,5	170,5	228,8	29,3	21,5	27,6	167,9	49
10,1	0,1	0,0	-	-	9,0	-	3,5	-	1,0	50
180,3	354,1	103,9	58,0	120,5	220,5	13,7	41,1	5,0	225,1	51
180,3	354,1	103,9	58,0	120,5	220,5	13,7	41,1	5,0	225,1	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
1 648,1	2 730,1	1 254,2	760,2	1 353,8	2 324,7	274,3	355,8	191,4	812,2	57
-	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	-	-	-	15,0	-	-	-	-	-	59
20 314,3	43 731,4	15 977,6	9 939,3	26 780,6	28 887,0	3 085,5	9 650,4	3 552,8	16 087,1	60
3 135,7	9 789,5	1 924,0	1 720,0	3 404,1	2 961,5	689,2	1 255,5	976,5	1 026,0	61
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	62
3 135,7	9 789,5	1 924,0	1 720,0	3 404,1	2 961,5	689,2	1 255,5	976,5	1 026,0	63
157,3	0,0	115,4	-	60,0	57,8	-	0,5	45,0	2,2	64
-	-	-	-	518,2	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
872,6	2 072,5	-	400,2	-	-	222,9	-	-	-	67
210,6	52,1	152,8	32,8	31,6	23,8	5,9	2,9	1 372,2	20,3	68
22 945,3	51 500,5	18 169,8	11 291,9	30 794,5	31 930,1	3 557,7	10 909,3	5 946,5	17 135,6	69

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Ins- gesamt	Bund ¹⁾	Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- vermögen	zu- sammen	Schleswig- Holstein
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung	15 958,1	5 303,0	-	0,5	10 654,6	463,4
2	Auswärtige Angelegenheiten	7 553,7	7 400,0	-	100,0	53,7	3,1
3	Verteidigung	41 110,3	41 110,3	-	-	-	-
4	Öffentliche Sicherheit und Ordnung .	10 966,1	1 469,8	-	-	9 496,3	364,0
5	Rechtsschutz	7 218,6	160,0	-	-	7 058,6	284,7
6	Schulen und vorschulische Bildung ..	32 744,8	51,0	-	-	32 693,8	1 207,9
7	Hochschulen	16 140,7	903,0	-	-	15 237,7	335,2
	darunter:						
8	Hochschulkliniken	5 397,1	-	-	-	5 397,1	124,5
9	Förderung des Bildungswesens	5 140,5	2 355,0	-	-	2 785,5	61,0
10	Sonstiges Bildungswesen	1 544,1	483,0	-	-	1 061,1	49,4
11	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	9 973,1	7 918,4	-	2,8	2 051,9	77,3
12	Kulturelle Angelegenheiten	2 425,5	133,0	-	-	2 292,5	60,6
13	Soziale Sicherung, soziale Kriegs- folgeaufgaben, Wiedergutmachung ... darunter:	90 230,1	74 903,0	1 292,0	-	14 035,1	597,8
14	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen .	18 265,3	14 976,0	1 279,0	-	2 010,3	68,1
15	Gesundheit, Sport und Erholung	7 127,1	1 634,6	-	365,0	5 127,5	93,1
	darunter:						
16	Krankenhäuser	3 595,1	934,6	-	-	2 660,5	55,7
17	Wohnungswesen und Raumordnung, Städtebauförderung	10 615,7	1 775,3	-	-	8 840,4	271,8
18	Kommunale Gemeinschaftsdienste	1 288,5	118,6	-	-	1 169,9	0,1
19	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	5 741,8	2 797,8	-	-	2 944,0	158,5
20	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	14 287,7	5 796,9	-	2 188,7	6 302,1	327,4
21	Verkehr und Nachrichtenwesen	22 604,1	13 690,4	-	30,0	8 883,7	299,9
	darunter:						
22	Straßen (ohne Verwaltung)	13 810,6	7 872,5	-	-	5 938,1	177,9
23	Wasserstraßen, Häfen, Förderung der Schifffahrt(ohne Verwaltung)..	2 231,0	1 625,2	-	30,0	575,8	32,3
24	Schienenverkehr	2 779,1	1 470,3	-	-	1 308,8	23,9
25	Wirtschaftsunternehmen	17 472,9	13 993,0	-	-	3 479,9	27,1
26	Allgemeines Grund- und Kapital- vermögen, Sondervermögen	1 524,5	255,0	-	-	1 269,5	2,5
27	Allgemeine Finanzwirtschaft	63 495,4	31 864,9	+ 824,0	199,8	32 254,7	1 416,2
28	Insgesamt ...	385 163,3	214 116,0	468,0	2 886,8	167 692,5	6 101,0

1) Einschl. Nachtrag 1980.

Sondervermögen und Ländern 1980 nach Aufgabenbereichen

des Staates

DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
1 098,2	2 309,4	929,8	625,1	1 338,8	1 550,0	237,2	599,1	319,5	1 184,1	1
1,6	4,4	2,4	0,6	29,9	3,7	0,2	0,7	1,5	5,6	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
979,6	2 094,8	785,8	463,0	1 224,7	1 545,9	160,4	574,7	250,5	1 052,9	4
758,4	2 029,1	652,1	347,5	914,7	1 114,6	114,7	287,8	107,2	447,8	5
3 669,6	8 603,7	2 784,8	1 753,7	4 997,8	5 580,0	572,4	1 257,4	645,3	1 621,2	6
1 545,0	4 109,4	1 526,7	483,0	2 529,9	2 530,7	337,0	479,0	126,4	1 235,4	7
540,9	1 777,0	658,3	73,8	883,2	1 009,2	184,8	131,5	-	13,9	8
386,8	471,8	292,1	222,3	494,7	634,1	33,7	56,0	31,3	101,7	9
124,3	397,1	73,5	52,9	111,2	64,7	6,7	61,8	33,0	86,5	10
239,1	498,7	152,9	78,0	366,5	396,1	19,5	78,5	33,2	112,1	11
179,0	263,5	187,9	112,2	424,6	508,3	17,0	146,2	66,5	326,7	12
1 986,0	2 439,3	683,7	665,6	1 371,4	1 547,4	254,1	1 326,0	495,4	2 668,4	13
257,6	508,9	164,7	109,1	242,5	312,5	26,6	78,3	20,6	221,4	14
432,7	1 222,3	225,2	250,0	888,8	589,2	99,8	299,8	159,9	866,7	15
328,4	724,7	128,3	122,5	508,5	202,4	67,6	111,3	66,5	344,6	16
631,2	3 002,2	725,5	364,9	965,3	1 186,4	75,4	306,1	188,6	1 123,0	17
3,8	0,0	12,5	1,3	-	8,2	+ 0,5	527,8	220,6	396,1	18
321,5	586,2	218,1	211,4	493,4	846,5	19,0	28,3	10,1	51,0	19
624,1	1 982,0	310,4	303,6	809,4	1 444,0	107,1	206,9	87,2	100,0	20
835,3	2 338,6	729,8	559,7	1 292,4	1 772,9	132,7	470,1	100,2	352,1	21
520,9	1 602,1	256,7	431,3	891,1	1 481,8	80,5	190,8	59,4	245,6	22
144,2	47,0	1,3	14,7	4,0	76,2	12,2	231,0	3,2	9,7	23
79,4	661,1	174,2	34,9	223,0	99,4	20,6	+ 3,8	+ 4,3	0,4	24
291,1	137,8	245,3	182,0	333,2	595,7	59,0	277,6	310,3	1 020,8	25
63,2	295,0	29,3	86,8	359,7	5,0	11,3	56,9	55,0	304,8	26
3 843,5	13 041,9	4 525,4	1 884,7	6 861,4	4 483,8	589,5	2 592,1	381,0	+7 364,8	27
18 014,0	45 827,2	15 093,2	8 648,3	25 807,8	26 407,2	2 846,2	9 632,8	3 622,7	5 692,1	28

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Ins- gesamt	Bund	Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- vermögen	zu- sammen	Schleswig- Holstein
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung	523,0	169,0	-	-	354,0	18,3
2	Auswärtige Angelegenheiten	49,0	49,0	-	-	0,0	-
3	Verteidigung	325,0	325,0	-	-	-	-
4	Öffentliche Sicherheit und Ordnung...	493,5	108,0	-	-	385,5	19,8
5	Rechtsschutz	386,8	3,0	-	-	383,8	14,2
6	Schulen und vorschulische Bildung....	442,9	0,0	-	-	442,9	7,5
7	Hochschulen	1 545,2	-	-	-	1 545,2	50,0
	darunter:						
8	Hochschulkliniken	611,1	-	-	-	611,1	28,6
9	Förderung des Bildungswesens	3,1	-	-	-	3,1	-
10	Sonstiges Bildungswesen	12,5	0,0	-	-	12,5	-
11	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	200,4	124,0	-	-	76,4	2,0
12	Kulturelle Angelegenheiten	201,2	3,0	-	-	198,2	1,2
13	Soziale Sicherung, soziale Kriegs- folgeaufgaben, Wiedergutmachung	141,7	17,0	-	-	124,7	1,5
	darunter:						
14	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen..	22,7	14,0	-	-	8,7	-
15	Gesundheit, Sport und Erholung	265,8	4,0	-	-	261,8	10,2
	darunter:						
16	Krankenhäuser	127,8	-	-	-	127,8	10,2
17	Wohnungswesen und Raumordnung, Städtebauförderung	51,2	-	-	-	51,2	1,5
18	Kommunale Gemeinschaftsdienste	236,6	-	-	-	236,6	0,1
19	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	37,9	8,0	-	-	29,9	1,4
20	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	517,9	58,0	-	-	459,9	92,6
21	Verkehr und Nachrichtenwesen	7 573,5	5 529,0	-	-	2 044,5	77,3
	darunter:						
22	Straßen (ohne Verwaltung)	6 772,5	5 009,0	-	-	1 763,5	57,6
23	Wasserstraßen, Häfen, Förderung der Schifffahrt (ohne Verwaltung)	567,0	422,0	-	-	145,0	19,7
24	Schienenverkehr	0,0	-	-	-	0,0	-
25	Wirtschaftsunternehmen	251,3	-	-	-	251,3	1,1
26	Allgemeines Grund- und Kapital- vermögen, Sondervermögen	470,0	61,0	-	-	409,0	0,8
27	Allgemeine Finanzwirtschaft	+ 34,2	-	-	-	+ 34,2	-
28	Insgesamt ...	13 694,3	6 458,0	-	-	7 236,3	299,5

Sondervermögen und Ländern 1980 nach Aufgabenbereichen
des Staates
DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
56,7	107,6	45,7	5,1	7,5	57,3	2,9	41,8	2,8	8,3	1
-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
59,2	83,4	38,1	22,0	32,3	63,6	1,9	16,2	24,7	24,3	4
33,0	134,1	29,7	8,2	39,4	56,2	3,9	15,7	0,9	48,5	5
11,1	42,2	2,9	3,3	4,8	28,2	11,5	96,3	49,3	185,8	6
23,8	528,7	130,3	54,5	219,9	340,6	7,9	48,4	2,9	138,2	7
9,5	334,9	49,7	9,9	45,8	90,6	5,8	-	-	36,3	8
0,8	0,1	-	1,7	-	-	-	-	0,5	-	9
3,5	6,0	0,1	0,0	0,3	2,3	0,2	-	0,1	-	10
8,3	6,9	5,2	1,4	4,1	27,9	-	0,0	14,6	6,0	11
3,3	14,7	25,3	4,0	23,4	73,4	0,2	13,8	1,9	37,0	12
4,1	9,0	8,4	7,6	-	6,9	0,3	36,9	5,2	44,8	13
-	0,5	1,9	0,3	-	5,8	-	0,2	-	-	14
53,6	0,5	2,7	15,8	42,0	14,1	1,5	26,3	23,4	71,7	15
49,9	-	-	11,2	39,8	0,4	1,3	0,6	14,4	-	16
-	1,5	0,1	1,5	0,7	7,4	0,0	8,6	29,9	-	17
-	-	-	-	-	-	-	164,7	58,3	13,5	18
1,3	6,5	0,8	1,9	1,1	16,9	0,0	-	0,0	-	19
69,7	27,7	4,5	2,3	47,0	94,0	7,7	51,1	49,5	13,8	20
191,2	-	313,2	251,4	366,0	417,0	47,3	178,8	35,0	167,3	21
149,0	-	199,1	241,5	366,0	411,6	47,1	93,2	34,6	163,8	22
36,4	-	-	2,9	-	-	-	82,5	-	3,5	23
-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	24
11,8	0,9	9,3	0,3	21,6	16,0	0,5	0,1	121,8	67,9	25
16,7	103,1	14,3	33,4	205,2	13,2	4,5	14,2	0,8	2,8	26
-	-	-	-	-	+ 111,7	-	74,5	3,0	-	27
548,1	1 072,9	630,6	414,4	1 015,3	1 123,3	90,3	787,4	424,6	829,9	28

Lfd Nr.	Steuerart	Ins- gesamt	Bund	Lasten- aus- gleichs- fonds	ERP- Sonder- ver- mögen		
						zusammen	Schleswig- Holstein
Gemeinschaftsteuern							
1	Bundesanteil	137 250,0	137 250,0	-	-	-	-
2	Einkommen- und Körperschaftsteuer	76 690,0	76 690,0	-	-	-	-
3	Umsatzsteuer und Einfuhrumsatzsteuer ..	57 335,0	57 335,0 ^{a)}	-	-	-	-
4	Gewerbsteuerumlage	3 225,0	3 225,0	-	-	-	-
5	Länderanteil	111 045,9	-	-	-	111 045,9	4 268,0
6	Einkommen- und Körperschaftsteuer	76 912,0	-	-	-	76 912,0	2 810,0
7	Umsatzsteuer und Einfuhrumsatzsteuer ..	30 917,7	-	-	-	30 917,7	1 361,0
8	Gewerbsteuerumlage	3 216,2	-	-	-	3 216,2	97,0
9	Gemeindeanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer	21 577,9	-	-	-	21 577,9	829,9
10	Bundessteuern	41 675,0	41 675,0	-	-	-	-
11	Ergänzungsabgabe zur Einkommen- und Körperschaftsteuer	30,0	30,0	-	-	-	-
12	Beförderungsteuer	-	-	-	-	-	-
13	Gesellschaftsteuer	275,0	275,0	-	-	-	-
14	Börsenumsatzsteuer	135,0	135,0	-	-	-	-
15	Versicherungsteuer	1 750,0	1 750,0	-	-	-	-
16	Wechselsteuer	318,0	318,0	-	-	-	-
17	Straßengüterverkehrssteuer	-	-	-	-	-	-
18	Zölle	100,0	100,0 ^{b)}	-	-	-	-
19	Tabaksteuer	11 000,0	11 000,0	-	-	-	-
20	Branntweinmonopol	4 050,0	4 050,0	-	-	-	-
21	Mineralölsteuer	21 500,0	21 500,0	-	-	-	-
22	Sonstige Verbrauchsteuern	2 517,0	2 517,0	-	-	-	-
23	Steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-	-	-
24	Landessteuern	16 118,3	-	-	-	16 118,3	522,4
25	Vermögensteuer	4 236,5	-	-	-	4 236,5	97,5
26	Erbschaftsteuer	1 117,8	-	-	-	1 117,8	21,6
27	Grunderwerbsteuer	1 270,0	-	-	-	1 270,0	39,0
28	Kraftfahrzeugsteuer	6 373,5	-	-	-	6 373,5	287,5
29	Totalisatorsteuer	88,9	-	-	-	88,9	0,6
30	Andere Rennwettsteuern	24,8	-	-	-	24,8	0,2
31	Lotteriesteuer	1 076,4	-	-	-	1 076,4	39,3
32	Sportwettsteuer	50,9	-	-	-	50,9	2,3
33	Feuerschutzsteuer	207,6	-	-	-	207,6	5,0
34	Biersteuer	1 261,6	-	-	-	1 261,6	17,0
35	Abgaben von Spielbanken	384,2	-	-	-	384,2	11,5
36	Sonstige	26,1	-	-	-	26,1	0,9
37	Gemeindesteuern	32 686,2	-	-	-	32 686,2	1 016,8
38	Grundsteuer A und B	5 589,1	-	-	-	5 589,1	222,7
39	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital 1)	25 197,3	-	-	-	25 197,3	719,2
40	Übrige Steuern und steuerähnliche Abgaben 2)	1 899,8	-	-	-	1 899,8	74,9
41	Lastenausgleichsabgaben	60,0	-	60,0	-	-	-
42	Steuereinnahmen insgesamt	360 413,3	178 925,0	60,0	-	181 428,3	6 637,1
43	Staat	310 272,4	178 925,0	60,0	-	131 287,4	4 790,4
44	Gemeinden/Gv.	50 140,9	-	-	-	50 140,9	1 846,7

1) Gewerbesteuerumlage mit Gewerbesteuereinnahmen abgeglichen.

2) Einschl. Saldo der Steuerbeteiligungsbeträge.

nach Arten
DM

Länder										Lfd. Nr.
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
11 779,0	31 170,0	11 055,0	5 960,0	18 220,0	18 466,5	1 719,0	4 585,6	1 356,8	2 466,0	5
7 718,6	21 640,0	8 000,0	4 000,0	13 150,0	12 566,5	1 026,7	3 619,4	971,8	1 409,0	6
3 740,4	8 600,0	2 745,0	1 805,0	4 510,0	5 400,0	658,3	810,0	343,0	945,0	7
320,0	930,0	310,0	155,0	560,0	500,0	34,0	156,2	42,0	112,0	8
2 211,7	6 283,1	2 060,5	1 082,4	3 527,2	3 609,8	289,8	964,1	299,4	420,0	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
1 612,8	4 461,7	1 524,7	851,7	2 541,1	2 830,4	250,1	714,3	208,1	601,0	24
345,0	1 230,0	494,0	187,0	685,0	670,0	55,0	280,0	55,0	138,0	25
83,0	320,0	59,0	50,0	217,0	225,0	8,2	57,0	10,0	67,0	26
90,3	205,0	103,0	400,0	130,0	125,0	8,7	66,0	13,0	90,0	27
782,0	1 870,0	604,0	-	1 080,0	1 200,0	116,0	175,0	81,0	178,0	28
1,6	48,0	2,0	-	5,0	14,0	0,0	8,0	0,7	9,0	29
1,6	15,0	1,9	-	1,0	1,5	0,0	2,3	0,3	1,0	30
120,0	290,0	88,9	91,0	150,0	155,0	21,2	52,0	15,0	54,0	31
-	19,0	6,2	-	12,0	8,5	-	2,9	-	-	32
21,5	53,0	25,0	11,0	45,0	32,0	2,0	7,5	1,6	4,0	33
74,0	380,0	102,0	72,0	155,0	340,0	33,0	33,6	25,0	30,0	34
93,8	21,0	36,0	37,6	53,8	58,0	6,0	30,0	6,5	30,0	35
-	10,7	2,7	3,1	7,3	1,4	-	-	-	-	36
3 258,4	9 740,4	3 131,3	1 732,7	5 403,9	5 545,1	417,9	1 402,8	473,9	563,0	37
671,8	1 438,3	484,1	303,0	793,3	1 067,6	91,1	210,2	97,0	210,0	38
2 460,6	7 387,4	2 472,1	1 295,9	4 410,1	4 256,5	308,6	1 187,6	356,3	343,0	39
126,0	914,7	175,1	133,8	200,5	221,0	18,2	5,0	20,6	10,0	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
18 861,9	51 655,2	17 771,5	9 626,8	29 692,2	30 451,8	2 676,8	7 666,8	2 338,2	4 050,0	42
13 391,8	35 631,7	12 579,7	6 811,7	20 761,1	21 296,9	1 969,1	7 666,8	2 338,2	4 050,0	43
5 470,1	16 023,5	5 191,8	2 815,1	8 931,1	9 154,9	707,7	-	-	-	44

a) Ohne Anteil der EG an der Umsatzsteuer (Mehrwert-
steuer) (7 090,0 Mill. DM).

b) Ohne Anteil der EG an den Zöllen (4 100,0 Mill.DM).

5. Haushaltsplanung der Gemeinden

5.1 Einnahmen und

1 000

Gruppierungs- nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen
	Einnahmen des Verwaltungshaushalts			
	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen			
000, 001, 002	Grundsteuern A und B, Grundsteuerbe- teiligung	5 071 925	222 747	671 793
003, 004	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (einschl. Lohnsummensteuer)	23 310 398	719 194	2 460 599
01	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ..	19 894 431	829 886	2 211 741
02, 03	Sonstige Gemeindesteuern	1 864 147	74 875	125 999
00 - 03	Steuern zusammen	50 140 901	1 846 702	5 470 132
04 - 06	Allgemeine Zuweisungen	19 173 680	810 710	2 784 607
07	Allgemeine Umlagen	13 514 090	454 816	1 771 042
0	Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	82 828 671	3 112 228	10 025 781
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb			
10, 11, 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	12 820 028	606 727	1 579 541
13, 14, 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebs- einnahmen	3 821 368	102 878	261 949
16, 17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Erstattungen	15 599 313	399 496	2 174 911
160, 170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	1 606 717	52 285	177 597
161, 171	vom Land	6 332 820	88 163	988 253
162, 163, 172, 173	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von Zweckverbänden und dgl.	4 484 498	171 348	621 518
164-167, 169, 174-177	von übrigen Bereichen	3 175 278	87 700	387 543
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	32 240 709	1 109 101	4 016 401
	Sonstige Finanzeinnahmen			
20	Zinseinnahmen .....	.	.	.
23	Schuldendiensthilfen .....	.	.	.
21, 22, 24 - 28	Übrige Finanzeinnahmen .....	.	.	.
2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen (Hauptgruppe 2)	12 081 287	436 843	1 371 477
0 - 2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppen 0 - 2)	127 150 667	4 658 172	15 413 659
	Einnahmen des Vermögenshaushalts			
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	11 049 583	548 027	1 332 974
31	Entnahmen aus Rücklagen	3 391 774	157 391	344 775
32, 33, 34	Rückflüsse von Darlehen und von Kapital- einlagen, Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens	3 405 628	180 346	423 784
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	4 352 149	149 741	657 875
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investi- tionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	16 891 532	700 260	2 081 609
360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	1 821 522	198 708	40 426
361	vom Land	13 121 181	407 245	1 187 282
362, 363	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von Zweckverbänden und dgl.	1 480 835	80 681	792 480
364 - 367	von übrigen Bereichen	467 994	13 626	61 421

Ausgaben nach Arten

DM

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Gruppierungs- nummer
1 438 350	484 052	303 009	793 264	1 067 564	91 146	000, 001, 002
7 387 369	2 472 129	1 295 916	4 410 083	4 256 533	308 575	003, 004
6 283 071	2 060 494	1 082 404	3 527 201	3 609 806	289 828	01
914 731	175 096	133 783	200 548	220 969	18 146	02, 03
16 023 521	5 191 771	2 815 112	8 931 096	9 154 872	707 695	00 - 03
6 933 433	1 648 984	938 742	3 001 299	2 679 786	376 119	04 - 06
4 321 329	1 381 926	869 810	1 862 707	2 670 073	182 387	07
27 278 283	8 222 681	4 623 664	13 795 102	14 504 731	1 266 201	0
3 813 936	1 477 185	612 047	2 203 527	2 389 154	137 911	10, 11, 12
947 706	380 476	292 986	879 984	903 426	51 963	13, 14, 15
5 649 671	1 166 843	768 285	2 346 009	2 789 020	305 078	16, 17
679 857	175 836	90 190	203 365	215 686	11 901	160, 170
1 657 229	507 887	237 560	1 166 251	1 640 922	46 555	161, 171
2 093 557	251 511	251 615	461 480	450 618	182 851	162, 163, 172, 173
1 219 028	231 609	188 920	514 913	481 794	63 771	164-167, 169, 174-177
10 411 313	3 024 504	1 673 318	5 429 520	6 081 600	494 952	1
.	.	.	.	.	.	20
.	.	.	.	.	.	23
.	.	.	.	.	.	21, 22, 24 - 28
3 982 982	1 379 138	567 285	2 337 512	1 844 896	161 154	2
41 672 578	12 626 323	6 864 267	21 562 134	22 431 227	1 922 307	0 - 2
2 152 817	786 458	488 983	2 629 078	3 006 085	105 161	30
463 349	354 180	175 738	892 310	983 764	20 267	31
920 705	326 592	179 091	895 791	438 713	40 606	32, 33, 34
740 586	371 317	443 784	1 036 616	918 089	34 141	35
6 291 474	1 036 689	998 540	2 441 891	3 151 880	189 189	36
577 861	312 492	127 056	413 346	123 077	28 556	360
5 358 402	640 379	755 020	1 815 687	2 804 434	152 732	361
245 574	55 059	92 342	113 676	97 577	3 446	362, 363
109 637	28 759	24 122	99 182	126 792	4 455	364 - 367

5. Haushaltsplanung der Gemeinden

5.1 Einnahmen und

1 000

Gruppierungs- nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	16 607 842	402 821	2 597 027
370	vom Bund, LAP, ERP-Sondervermögen	232 672	14 261	36 695
371	vom Land	436 597	42 235	38 151
372, 373	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden und dgl.	106 869	3 145	73 668
374, 378	von sonst. öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	15 759 772	341 901	2 447 714
379	Innere Darlehen	71 932	1 279	799
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3)	55 698 508	2 138 586	7 438 044
0 - 3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0 - 3)	182 849 175	6 796 758	22 851 703
	Ausgaben des Verwaltungshaushalts			
40 - 47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	33 564 346	1 371 408	3 916 907
	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand			
50 - 66	Sächliche Verwaltungs- und Betriebs- aufwand (ohne Gruppen 67 und 68)	24 882 801	978 642	3 160 662
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwal- tungshaushalts (ohne Untergruppe 679)			
679	Innere Verrechnungen	1 762 318	35 507	208 791
68	Kalkulatorische Kosten	4 453 499	156 187	493 714
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand zusammen (Hauptgruppe 5/6)	31 098 618	1 170 336	3 863 167
	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)			
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	2 235 993	86 316	204 961
71, 72	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen ..	5 529 657	198 275	587 083
710, 720	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	40 056	201	100
711, 721	an Land	694 904	2 709	31 271
712, 713, 722, 723	an Gemeinden und Gemeindeverbänden, an Zweckverbände und dgl.	2 600 599	137 138	310 919
715, 725	an öffentliche wirtschaftliche Unter- nehmen	2 194 098	58 227	244 793
714, 716-719, 724, 726, 727	an übrige Bereiche			
73 - 78	Leistungen der Sozialhilfe u.a.	15 853 881	447 193	1 935 522
7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	23 619 531	731 784	2 727 566
	Sonstige Finanzausgaben			
80	Zinsausgaben	6 548 570	164 000	952 172
81	Gewerbsteuerumlage u.a.	5 589 563	183 178	574 261
82, 83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	15 591 834	459 184	2 028 551
84, 85	Übrige Finanzausgaben	414 885	29 653	39 846
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	11 049 584	548 027	1 332 974
89	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)	401 333	602	6 060
8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	39 595 769	1 384 644	4 933 864
4 - 8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppen 4 - 8)	127 878 264	4 658 172	15 441 504

und Gemeindeverbände 1980

Ausgaben nach Arten

DM

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Gruppierungs- nummer
5 734 314	2 137 969	1 268 328	2 600 751	1 557 922	308 710	37
77 439	8 885	6 161	38 685	48 167	2 379	370
25 921	223 262	3 216	15 679	87 961	172	371
2 673	6 165	915	15 541	4 762	-	372, 373
5 597 417	1 883 081	1 254 860	2 527 175	1 401 465	306 159	374, 378
30 864	16 576	3 176	3 671	15 567	-	379
16 303 245	5 013 205	3 554 464	10 496 437	10 056 453	698 074	3
57 975 823	17 639 528	10 418 731	32 058 571	32 487 680	2 620 381	0 - 3
11 987 075	3 397 209	1 784 665	4 958 994	5 570 061	578 027	40 - 47
8 168 810	2 479 839	1 501 379	3 967 579	4 149 041	476 849	50 - 66 67
754 352	115 552	92 354	293 578	236 478	25 706	679
1 136 298	520 871	196 959	1 196 838	699 887	52 745	68
10 059 460	3 116 262	1 790 692	5 457 995	5 085 406	555 300	5/6
991 394	188 399	125 307	337 889	267 386	34 341	70
1 898 567	614 926	285 550	676 540	1 158 364	110 352	71, 72
26 978	10 428	1 645	697	-	7	710, 720
15 740	195 659	96 044	68 976	258 190	26 315	711, 721
1 158 399	167 132	112 695	232 244	441 660	40 412	712, 713, 722, 723
697 450	241 707	75 166	374 623	458 514	43 618	715, 725 714, 716-719, 724, 726, 727
6 064 923	1 755 201	746 522	2 328 536	2 366 481	209 503	73 - 78
8 954 884	2 558 526	1 157 379	3 342 965	3 792 231	354 196	7
2 299 030	741 755	442 622	795 507	1 006 579	146 905	80
1 779 357	552 778	317 123	1 083 333	1 034 461	65 072	81
4 499 812	1 459 953	873 713	3 227 088	2 861 087	182 446	82, 83
98 579	47 918	55 147	67 173	75 317	1 252	84, 85
2 152 817	786 458	488 983	2 629 079	3 006 085	105 161	86
108 747	211 555	-	-	-	74 369	89
10 938 342	3 800 417	2 177 588	7 802 180	7 983 529	575 205	8
41 939 761	12 872 414	6 910 324	21 562 134	22 431 227	2 062 728	4 - 8

5. Haushaltsplanung der Gemeinden

5.1 Einnahmen und

1 000

Gruppierungs- nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen
	Ausgaben des Vermögenshaushalts			
90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	354 712	25 519	14 462
91	Zuführungen an Rücklagen	605 477	55 962	58 051
92, 98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	5 123 518	273 028	1 223 199
920, 980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	32 859	7 481	5 631
921, 981	an Land	319 623	38 596	70 767
922, 982, 923, 983	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbänden und dgl.	1 598 932	90 886	794 609
924 - 927, 984 - 987	an übrige Bereiche	3 172 104	136 065	352 192
93	Vermögenserwerb	7 736 544	303 569	924 470
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapital- einlagen	594 426	46 748	46 591
932	Erwerb von Grundstücken	5 009 883	154 692	576 815
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2 132 235	102 129	301 064
94, 95, 96	Baumaßnahmen	35 157 402	1 245 443	4 134 629
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	6 551 609	233 447	1 075 566
970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	230 258	16 095	47 450
971	an Land	282 459	27 162	18 139
972, 973	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dgl.	73 724	2 988	46 957
974, 978	an sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	5 901 746	187 038	962 041
979	Rückzahlung von inneren Darlehen	63 422	164	979
992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)	63 389	683	11 504
990, 991	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts .	117 368	935	5 725
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9)	55 710 019	2 138 586	7 447 606
4 - 9	Summe der Ausgaben (Hauptgruppen 4 - 9)..	183 588 283	6 796 758	22 889 110

Ausgaben nach Arten

DM

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Gruppierungs- nummer
136 150	129 356	6 151	23 615	15 557	3 902	90
195 547	29 140	41 370	33 453	189 938	2 016	91
1 375 053	271 706	194 561	612 582	1 147 141	26 248	92, 98
13 004	2 103	1 583	3 057	-	-	920, 980
141 755	3 699	2 317	12 858	49 186	445	921, 981
127 205	50 390	107 531	184 303	231 542	12 466	922, 982
1 093 089	215 514	83 130	412 364	866 413	13 337	923, 983
2 704 282	514 471	362 166	1 469 402	1 381 567	76 617	924 - 927, 984 - 987
143 011	34 304	14 069	132 080	174 331	3 292	93
1 881 989	285 779	242 867	973 106	854 356	40 279	930
679 282	194 388	105 230	364 216	352 880	33 046	932
9 933 537	3 217 380	2 387 551	7 425 199	6 309 577	504 086	935
1 929 309	820 627	537 691	888 740	986 031	80 198	94, 95, 96
43 680	21 504	15 779	25 784	53 574	6 392	97
64 413	104 622	10 603	19 266	35 160	3 094	970
3 187	5 420	1 603	6 914	4 361	2 294	971
1 797 342	683 740	507 274	828 171	872 748	63 392	972, 973
20 687	5 341	2 432	8 605	20 188	5 026	974, 978
7 054	2 059	10 749	16 367	14 533	440	979
22 315	30 315	14 323	27 079	12 109	4 567	992
16 303 247	5 015 054	3 554 562	10 496 437	10 056 453	698 074	990, 991
58 243 008	17 887 468	10 464 886	32 058 571	32 487 680	2 760 802	9
						4 - 9

5 Haushaltsplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände 1980

5.2 Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen

- 1 000 DM -

Gliederungsnummer	Aufgabenbereiche	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Saarland
00 - 08	Allgemeine Verwaltung	100 719	176 001	419 630	100 661	92 061	221 672	31 178
10 - 16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	51 023	168 083	237 493	83 517	65 233	179 364	26 143
	<u>Schulen</u>							
21	Grund- und Hauptschulen	88 638	136 973 ¹⁾	442 791	108 939	176 992	357 578	23 562
22	Realschulen	41 978	548 304 ²⁾	131 898	12 190	13 684	106 236	8 905
23	Gymnasien	44 530		273 572	97 498	59 657	218 054	12
24 - 26	Berufsbildende Schulen	79 482	390 490	354 691	105 603	57 511	581 219	9 455
27	Sonderschulen	15 537	71 691	148 091	48 514	41 814	136 736	7 824
28	Gesamtschulen	5 464	.	168 969	194 759	87 628	32 517	2 680
20, 29	Sonstiges	1 314	472 822 ³⁾	39 827	3 306	3 738	36 759	1 403
2	zusammen	276 943	1 620 278	1 559 839	570 809	441 024	1 469 099	53 841
	<u>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege</u>							
31	Wissenschaft, Forschung	618	2 030	50 970	18 379	1 320	10 311	267
35	Volksbildung	4 049	21 438	55 712	9 331	8 406	37 342	617
30, 32-34, 36, 37	Übriges	14 596	61 966	152 996	84 268	30 010	138 257	4 872
3	zusammen	19 263	85 433	259 678	111 978	39 736	185 910	5 756
	<u>Soziale Sicherung</u>							
43, 46	Einrichtungen der Sozialhilfe, Kriegspferfürsorge und Jugendhilfe	56 220	96 880	255 438	80 756	64 605	199 173	8 995
40 - 42, 44, 45, 47 - 49	Übriges	12 467	39 767	330 516	49 406	31 624	95 024	4 058
4	zusammen	68 687	136 647	585 954	130 162	96 229	294 197	13 053
	<u>Gesundheit, Sport, Erholung</u>							
51	Krankenhäuser	80 384	147 281	290 564	111 595	23 588	89 040	4 870
50, 54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	4 524	5 404	21 051	5 605	5 871	43 009	95
55, 56, 57	Sport, Badeanstalten	110 365	320 015	444 880	220 856	182 170	710 458	40 756
58, 59	Übriges	23 835	79 552	330 529	64 237	49 705	114 973	11 382
5	zusammen	219 108	552 253	1 087 024	402 293	261 334	957 480	57 103
	<u>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</u>							
63 - 66, 60, 61, 62, 67 - 69	Straßen	491 866	1 455 827	3 555 990	980 407	855 929	2 006 219	174 320
	Übriges	127 544	334 085	1 744 269	326 357	217 985	730 321	69 431
6	zusammen	619 410	1 789 911	5 300 259	1 306 764	1 073 914	2 736 540	243 751
	<u>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</u>							
70	Abwasserbeseitigung	159 190	772 322	1 966 989	569 076	433 465	1 626 621	64 811
72	Abfallbeseitigung	19 304	65 012	147 148	41 400	16 308	104 090	1 773
73 - 79	Übriges	94 227	262 186	580 413	261 921	228 781	526 750	51 063
7	zusammen	272 721	1 099 519	2 694 550	872 397	678 554	2 257 461	117 647
	<u>Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen</u>							
80 - 87	Wirtschaftliche Unternehmen.	101 173	240 222	951 237	178 193	48 728	376 000	11 551
88, 89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen (soweit nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen)	92 993	390 309	917 208	246 783	147 465	829 460	46 928
8	zusammen	194 166	630 531	1 868 445	424 976	196 193	1 205 460	58 479
0 - 8	Insgesamt ...	1 822 040	6 258 657	14 012 872	4 003 557	2 944 278	9 507 183	606 951

1) Ohne Hauptschulen.

2) Incl. Hauptschulen, Gesamtschulen, Orientierungsstufen.

3) Incl. Schulbaukasse.

Anhang

Nachweis der Gesetzesgrundlagen

<u>Bund:</u>	Gesetz über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 1980 (Haushaltsgesetz 1980) vom 21. Dezember 1979 sowie Gesetz über die Feststellung eines Nachtrages zum Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1980 (Nachtragshaushaltsgesetz 1980) Bonn, den 8. Juli 1980
<u>Lastenausgleichsfonds:</u>	Wirtschafts- und Finanzplan des Ausgleichsfonds für das Haushaltsjahr 1980 (veröffentlicht im Bundeshaushaltsplan 1980, EPL 60)
<u>ERP-Sondervermögen:</u>	Entwurf des ERP-Wirtschaftsplangesetzes (EDV-Auflistung), Bundestagsdrucksache 8/3306 vom 30.10.1979
<u>Länder</u>	
<u>Schleswig-Holstein:</u>	Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 1980 (Haushaltsgesetz 1980) vom 14. Dezember 1979 (GVBl. Schleswig-Holstein S. 512)
<u>Niedersachsen:</u>	Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 1980 (Haushaltsgesetz 1980 - HG 1980) vom 27. Februar 1980 (GVBl. S. 47 Niedersachsen)
<u>Nordrhein-Westfalen:</u>	Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1980 (Haushaltsgesetz 1980) vom 4. März 1980 (GV. Nordrhein-Westfalen S. 110)
<u>Hessen:</u>	Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 1980 (Haushaltsgesetz 1980) vom 20. Dezember 1979 (GVBl. I 1980 S. 4)
<u>Rheinland-Pfalz:</u>	Landesgesetz über die Feststellung der Haushaltspläne des Landes Rheinland-Pfalz für die Jahre 1980 und 1981 (Landeshaushaltsgesetz 1980/1981 - LHG 1980/1981 -) vom 6. März 1980 (GVBl. S. 35)
<u>Baden-Württemberg:</u>	Gesetz über die Feststellung des Staatshaushaltsplans von Baden-Württemberg für das Haushaltsjahr 1980 (Staatshaushaltsgesetz 1980) vom 5. Februar 1980 (GBL. S. 74)
<u>Bayern:</u>	Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1979 und 1980 (Haushaltsgesetz 1979/1980) vom 12. Juli 1979 (GVBl. S. 183) / Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 1979/1980 (Nachtragshaushaltsgesetz 1980) vom 21. Dezember 1979 (GVBl. S. 430)
<u>Saarland:</u>	Gesetz No. 1114 über die Feststellung des Haushaltsplans des Saarlandes für das Rechnungsjahr 1980 (Haushaltsgesetz -HG- 1980) vom 13. Dezember 1979 (Amtsbl. 1980, S. 1)
<u>Hamburg:</u>	Beschluß über die Feststellung des Haushaltsplans der Freien und Hansestadt Hamburg für das Haushaltsjahr 1980 (Haushaltsbeschluß 1980) vom 14. Dezember 1979
<u>Bremen:</u>	Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen und der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 1980 vom 10. März 1980 sowie die Haushaltssatzung der Stadt Bremerhaven für das Haushaltsjahr 1980 vom 18. Dezember 1979
<u>Berlin (West):</u>	Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für das Haushaltsjahr 1980 (Haushaltsgesetz 1980 - HG 80) vom 19. Dezember 1979 (GVBl. S. 2122)
<u>Gemeinden/Gv.:</u>	Finanzpläne 1979 - 1983 Haushaltspläne 1980 (nur Bayern und Baden-Württemberg)

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung werden die Haushaltsansätze von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden mit 10 000 Einwohnern und mehr und Gemeindeverbänden nach Arten und Aufgabenbereichen nachgewiesen. Die Angaben basieren auf den verabschiedeten Haushaltsplänen bzw. auf den Haushaltsplanentwürfen. Im kommunalen Bereich werden z. T. auch die mehrjährigen Finanzpläne herangezogen.

Reihe 2: Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung (3.5), Gesundheit, Sport und Erholung (3.6), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), Wirtschaftsförderung (3.8).

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. In dem Jahresbericht wird ergänzend auf wichtige Änderungen des Steuerrechts und auf Zahlungsweise und -termine der ergebnisgebenden Steuern hingewiesen.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand der Verwaltung und der rechtlich unselbständigen Wirtschaftsunternehmen von Bund, Ländern und Gemeinden, der kommunalen Zweckverbände sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost u. a. nach dem Dienst- und Beschäftigungsverhältnis veröffentlicht. Ferner werden das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst) nachgewiesen und Eckzahlen über Versorgungsempfänger gebracht. In jedem dritten bzw. sechsten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuern

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der juristischen Personen. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u. a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und ggf. Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf Bruttolohn und Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Bruttolohngruppen, Steuerklassen, Geschlecht und Dauer der Bezüge.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Personen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach sozialen Gruppen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der dreijährlich herausgegebene Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftsbereichen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau.

7.5.2 Einheitswerte des Grundvermögens

7.5.3 Einheitswerte des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens (vorgesehen)

7.5.4 Einheitswerte der Mineralgewinnungsrechte: In der Reihe werden sechsjährlich die Einheitswerte der Mineralgewinnungsrechte, getrennt nach Bodenschätzen, in der Gliederung nach Einheitswertgruppen, Vermögens- und Rechtsarten sowie der Rechtsnatur der Eigentümer veröffentlicht.

7.6 Erbschaftsteuer

In sechsjährlicher Folge erscheint ein Bericht mit Daten der Steuerpflichtigen nach dem Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz. Sowohl die Nachlässe als auch die Erwerbe werden nach Wertstufen und Steuerklassen, die Erwerbe auch nach Erwerbsarten dargestellt.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z. T. kombiniert mit Umsatzprüfungsstellen und Rechtsformen. Ferner werden u. a. Angaben über Bruttobesteuerung (§ 19 UStG), über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich); im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht. Tabakgewerbe (jährlich)

9.2 Biersteuer

Absatz von Bier (monatlich); in den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1. 10. – 30. 9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht. Brauwirtschaft (jährlich)

9.3 Mineralölsteuer (vierteljährlich und jährlich)

9.4 Branntweinmonopol (jährlich)

9.5 Schaumweinsteuer (vierteljährlich); im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern (jährlich 6 Berichte über die Besteuerung von Essigsäure, Leuchtmitteln, Salz, Spielkarten, Zucker und Zündwaren).

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittssätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.

